



## Gesundheit von Anfang an

Kinder- und Jugendärztlicher Dienst untersucht im Kindergarten



▲ **Sehtest.** Heute ist für Carl-Anton ein besonderer Tag im Kindergarten. Wie ein Pirat sieht er aus mit seiner Augenklappe. In diesem lustigen Aufzug soll der Vierjährige interessante Zei-

chen von einer Tafel ablesen, die Dr. Heike Taut-Sack ihm zeigt. Was zunächst klingt wie ein vergnüglicher Zeitvertreib im Kindergarten, ist in Wirklichkeit eine ernste und wichtige Sache. Bei der

Kindergartenuntersuchung prüfen die Ärzte des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes die motorische und sprachliche Entwicklung von Vierjährigen. Foto: Siebert ► Seite 2

## WAHLEN

### 13. Juni: Dresden wählt Stadtrat/Ortschaftsräte

Am 13. Juni 2004 wählen die Dresdnerinnen und Dresdner den neuen Stadtrat und die neun neuen Ortschaftsräte. Bis 29. April können Parteien und Wählervereinigungen für insgesamt 13 Wahlkreise Kandidaten für diese Gremien vorschlagen. Inhalt und Form dieser Wahlvorschläge sowie die Bestimmungen für Unterstützungsunterschriften regelt die Kommunalwahlordnung des Freistaates Sachsen. ► Seite 10

## SPORT

### Sportler-Gala im neuen Congress Center

Die Vorbereitungen für die Dresdner Sportler-Gala 2004 am 15. Mai laufen auf Hochtouren und die Umfrage nach den erfolgreichsten Sportlern des Jahres 2003 hat begonnen. Alle Dresdnerinnen und Dresdner sind aufgerufen, bis zum 13. April ihre Favoriten auszuwählen. Zur Sportler-Gala werden die Sieger der Umfrage geehrt. Geplant ist die Veranstaltung an einem neuen attraktiven Ort, dem Internationalen Congress Center Dresden. ► Seite 7

## KULTUR

### Verleihung des Kunst- und des Förderpreises

Oberbürgermeister Ingolf Roßberg verleiht den Kunstpreis und den Förderpreis der Landeshauptstadt am Sonnabend, 6. März, 1 Uhr im Kronensaal des Schlosses Albrechtsberg. Den Kunstpreis der Landeshauptstadt Dresden 2004 erhält Hanne Wandtke, Tänzerin, Pädagogin, Choreografin und Prorektorin für künstlerische Praxis an der Palucca Schule Dresden – Hochschule für Tanz. Den Förderpreis erhält das ensemble courage.

Waldschlösschenbrücke:

### RP-Beschluss nächste Woche im Amtsblatt

Das Regierungspräsidium Dresden (RP) hat der Stadt am 25. Februar 2004 den Planfeststellungsbeschluss zum Verkehrszug Waldschlösschenbrücke übergeben. Er liegt vom 15. bis 29. März im Technischen Rathaus zur Einsicht aus. Das Amtsblatt veröffentlicht ihn in Nr. 11 am 11. März.

### Ausbau Hamburger Straße/Flügelweg

Der Verkehrsknoten Hamburger Straße/Flügelweg, wichtiger Teil des Äußeren Stadtrings West, wird ausgebaut. Der Flügelweg führt künftig unter der Hamburger Straße entlang. Die Arbeiten dauern rund drei Jahre. ► Seite 3

### Stadtrat berät über Haushalt 2004

Der Stadthaushalt 2004 ist Gegenstand der 72. Sitzung des Stadtrates am 9. März, 19 Uhr im Plenarsaal des Rathauses. Auf der Tagesordnung stehen die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes und Begleitbeschlüsse (1. Lesung).

**Leitlinien:** Dresdner diskutieren über Behindertenarbeit ► Seite 2

**140.000 Einsätze:** Feuerwehr zieht Bilanz 2003 ► Seite 5

**Stadtfest 2006:** Händler können sich bis 31. März bewerben ► Seite 7

**Neue Öffnungszeiten:** Grünabfallannahme Cunnersdorf ► Seite 8

**Schadstoffe:** Nächste Sammlung vom 8. bis 20. März ► Seite 9

**Bauvorhaben:** A 17, Kleinzschachwitzer Ufer/Elbradweg, Österreicher Straße ► Seite 12, 14, 15

## Straßenbau im Industriegelände

In dieser Woche begannen auf der Hermann-Mende-Straße die Bauarbeiten zur Erschließung des Industriegeländes. Im Auftrag des Straßen- und Tiefbauamtes, der Stadtentwässerung und der Drewag werden Straßen- und Kanalbauarbeiten ausgeführt und Versorgungsleitungen neu verlegt. Der Abschnitt zwischen Werner-Hartmann-Straße bis Am Kohlenplatz bleibt darum vom 1. März bis 11. Juni 2004 voll gesperrt. Die Anlieger sind darüber informiert.

Die Kosten für das Bauvorhaben betragen 430 890 Euro und werden zu 60 Prozent von Bund und Land gefördert.

Das Gewerbegebiet Industriegelände soll intensiviert werden. Dafür lässt das Straßen- und Tiefbauamt die Straßen verbreitern, die Fahrbahn befestigen, für Lastzüge Borde ausrunden und Parkstellflächen anlegen. Wegweiser auf der Königsbrücker Straße und im Industriegelände kündigen die Verkehrseinschränkungen an.

## Bewirtschaftung von Parkräumen in Äußerer Neustadt

Die fachlichen Diskussionen zum Parkraumbewirtschaftungskonzept Äußere Neustadt werden fortgesetzt. An diesen Workshops im März und April 2004 nehmen folgende Interessengruppen/Gremien teil:

- Bürgerinitiative „weniger Autos – mehr Neustadt“
- IG Äußere Neustadt
- Gewerbe- und Kulturverein Dresden Neustadt e. V.
- Neustädter Kreis
- Vertreter der Fraktionen des Ortsbeirates
- Vertreter der Stadtverwaltung.

Die Workshops sind nicht öffentlich. Die Teilnehmer wurden gezielt eingeladen und bekommen eine Zusammenfassung der bisherigen Stellungnahmen aller Beteiligten.

Die weitere Bürgerbeteiligung ist so vorgesehen: Interessierte Bürger melden sich im Ortsamt, Telefon 4 88 66 01, oder in der Hauptabteilung Mobilität, Telefon 4 88 32 54, und erfragen dort die Ansprechpartner der jeweiligen Teilnehmergruppe.

Über diese Interessensgruppe können sie Hinweise, Vorschläge oder Probleme in die weitere Diskussion einfließen lassen.

## Kinder- und Jugendärzte prüfen sprachliche und motorische Fähigkeiten



Getreu dem Motto „Gesundheit von Anfang an“ will der Kinder- und Jugendärztliche Dienst (KJÄD) der Stadt Dresden schon frühzeitig Fehlentwicklungen vorbeugen. Die Untersuchung im Kindergarten ist noch recht neu, denn es gibt sie erst seit 2003. Sie findet mindestens zwei Jahre vor der Einschulung der Kinder, also ungefähr im vierten Lebensjahr statt.

### Spielerische Untersuchungen

Die Ärzte des KJÄD gehen dazu einmal jährlich in alle Kindergärten. Dort testen sie das Seh- und Hörvermögen sowie sprachliche und motorische Fähigkeiten der Knirpse. Dabei sollen sich die Kinder so wohl wie möglich fühlen. Deshalb untersuchen sie die Ärzte in der gewohnten Umgebung des Kinder-

gartens und auf spielerische Art und Weise. Kleine Sportaufgaben wie Balancieren oder Springen gehören genauso dazu wie Sprachspiele. Auch eine Impfberatung findet statt, wenn die Eltern den Impfausweis mitgegeben haben. Allerdings erfolgt keine körperliche Untersuchung.

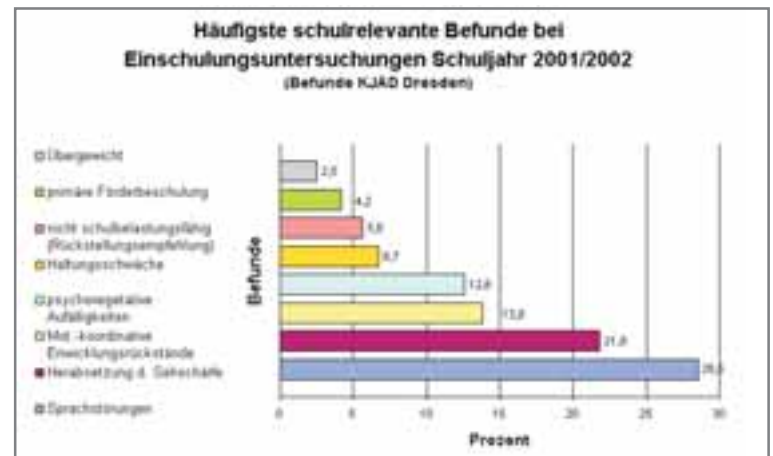
Die Eltern erfahren schriftlich und vertraulich vom Befund. Sie können auch selbst bei der Untersuchung dabei sein. Die Ärzte empfehlen ihnen oft weiterführende Angebote und eine Beratung beim niedergelassenen Kinderarzt. Am häufigsten stellt der KJÄD Sprachstörungen und Sehschwächen fest, die dann weiter behandelt werden müssen.

### Vorbeugen statt heilen

Die Kindergartenuntersuchung wurde in Sachsen etabliert, um späteren Lern-

störungen und Entwicklungsauffälligkeiten vorzubeugen und Probleme möglichst früh zu erkennen. Sie ist jedoch nur ein Baustein in einer Reihe von Leistungen, die der KJÄD erbringt. Auch regelmäßige Schuluntersuchungen, zahnärztliche Kontrollen und die Organisation von Projekten, zum Beispiel „Das gesunde Pausenbrot“, gehören zu den Aufgaben der Einrichtung. Außerdem testen die Ärzte vor der Einschulung eines Kindes, ob es den Anforderungen des Schulalltags bereits gewachsen ist.

Der KJÄD betont, dass die Vorsorgeuntersuchungen auf keinen Fall den regelmäßigen Besuch beim niedergelassenen Kinderarzt ersetzen. Die Einrichtung des Gesundheitsamtes begleitet und berät Mütter und Väter, aber die Verantwortung für die Gesundheit des Kindes liegt in den Händen der Eltern.



## Öffentliche Diskussion über Leitlinien für die Behindertenarbeit in Dresden

Die Stadt lädt die Dresdnerinnen und Dresdner ein, über fünf Leitlinien für die Behindertenarbeit in der Landeshauptstadt Dresden öffentlich zu diskutieren.

Interessierte sind dazu am 6. März, 9 bis 16 Uhr, in den Festsaal des Rathauses, Rathausplatz 1, Eingang Goldene Pforte eingeladen. Jede Leitlinie steht im Mittelpunkt eines Workshops. Die Teilnehmer haben Gelegenheit, ihre Vorstellungen zur Gestaltung der Leitlinien einzubringen, über die der Stadtrat beschließen wird. Jochen Bohl, Oberkirchenrat und Direktor des Diakonischen Werkes Sachsen, leitet die Ver-

anstaltung. Frau Hartwig informiert und nimmt Anmeldungen unter Telefon 4 88 48 38 entgegen.

Die Stadtarbeitsgemeinschaft Hilfe für Behinderte e. V. Dresden, angeregt von Sozialbürgermeister Tobias Kogge, entwickelte die fünf Leitlinien für die Behindertenarbeit in der Landeshauptstadt Dresden. Sie umfassen die Bereiche Arbeit, Freizeit, Wohnen, Schule und Bildung:

- Ausbau ambulanter Angebote
- bedarfsgerechte Angebotsvielfalt
- konsequente barrierefreie Stadtentwicklung
- Stärkung des Selbsthilfepotenzials

■ Ausbau und Förderung der integrativen Angebote.

Die Leitlinien sind eine wichtige Grundlage für das Handeln der Verwaltung. Sie setzen Prioritäten und helfen damit bei Entscheidungen für die Behindertenhilfe.

In Dresden leben über 50 000 Menschen mit Behinderungen. Die Behindertenhilfe hat die Aufgabe, ihnen geeignete Hilfen anzubieten, die ihre gleichberechtigte Teilhabe am Leben in Dresden ermöglichen. Körperlich, geistig oder seelisch behinderte Menschen haben das Recht auf Gleichbehandlung, Selbstbestimmung und Eingliederung.

# Autos rollen auf dem Flügelweg unter der Hamburger Straße entlang

Der Äußere Stadtring Dresden-West wird weiter ausgebaut



Die Kreuzung Hamburger Straße/Flügelweg einschließlich der angrenzenden Verkehrsverbindungen ist seit dieser Woche eine Baustelle. Sie gehört zum Äußeren Stadtring Dresden-West und wird in den nächsten drei Jahren ausgebaut. Die Kosten betragen rund 35 Millionen Euro, davon übernehmen der Bund und der Freistaat Sachsen rund 85 Prozent. An dem Projekt der Landeshauptstadt Dresden sind die Dresdner Verkehrsbetriebe AG, die Drewag Stadtwerke Dresden GmbH, die Stadtentwässerung Dresden und die Deutsche Telekom AG beteiligt.

## Vierspuriger Ausbau beider Straßen

Die Hamburger Straße wird auf einer Länge von 644 Metern und der Flügelweg auf einer Länge von 551 Metern jeweils vierspurig ausgebaut. Der Flügelweg wird an der Kreuzung ab-

▲ **Baubeginn.** Stadtentwicklungsbürgermeister Herbert Feßenmayr übernimmt den ersten Baggerhub auf der Großbaustelle. Foto: Repkow

gesenkt und zur Unterführung umgebaut. Die überquerende Hamburger Straße wird um einen halben Meter angehoben. Zum Abbiegen von und zur Hamburger Straße sind vier Rampen vorgesehen. Der Knotenpunkt Hamburger/Bremer Straße wird ebenfalls ausgebaut.

Eine neue Brücke soll die Hamburger Straße über den Flügelweg führen. Ein weiteres Brückenbauwerk im Zuge Hamburger Straße unmittelbar östlich der Kreuzung Hamburger Straße/Flügelweg ist zur Überquerung des Anschlussgleises für den Alberthafen erforderlich. Das an dieser Stelle vorhandene alte Brückenbauwerk wird durch ein neues entsprechend der geplanten Breite der Hamburger Straße

ersetzt. Links und rechts der Hamburger Straße und am Flügelweg entstehen zum Ausgleich der Höhenverhältnisse insgesamt rund 400 Meter Stützmauern.

Alle Ver- und Entsorgungsleitungen, insgesamt rund 7 000 Meter, werden neu verlegt.

## Separater Gleiskörper, Geh- und Radwege

Beidseitig der Straßen sind separate Geh- und Radwege, abschnittsweise als kombinierter Geh-Radweg, vorgesehen. Über die Hafenzufahrt werden die Radwege an den Elberadweg angebunden. Auf dem gesamten Ausbauabschnitt sind neue Ampeln und öffentliche Beleuchtung geplant.

Mit dem Ausbau der Hamburger Straße erhält die Straßenbahn einen separaten Gleiskörper in der Fahrbahnmitte, den auch Busse nutzen können. Auf der Hamburger Straße werden je Fahrtrichtung zwei kombinierte Straßenbahn-Bus-Haltestellen eingerichtet. Der Flügelweg erhält südlich der Kreuzung je Fahrtrichtung eine Bushaltestelle. Alle Haltestellen werden behindertengerecht gestaltet.

Entlang der Hamburger Straße entstehen Grünflächen. Neue Straßenbäume setzen den Alleecharakter der vorhandenen Pflanzung fort. Die Straßenbahntrasse begrünen beidseitig Boden deckende Gehölze, die Haltestellen neue Bäume. Die Grünfläche in Richtung Bremer Straße wird aufgewertet, die Grünflächen beidseitig des Flügelweges erhalten neue Straßenbäume.

Die Kleingartenanlage am Flügelweg Süd schützt eine Lärmschutzwand, betroffene Gebäude erhalten Lärmschutzfenster.

## Verkehrsführung während der Bauzeit

Während der Bauzeit bleiben die Verkehrsbeziehungen und die Verkehrsführung mit Einschränkungen bestehen. Die Fahrzeuge überqueren die Baustelle, eine Umleitung gibt es nicht. Die Straßenbahnlinie 1 muss für insgesamt rund elf Monate außer Betrieb genommen werden, die längste zusammenhängende Unterbrechung beträgt sieben Monate. Busse übernehmen den Schienenersatzverkehr.

**IMMOBILIE**  
zu verkaufen?  
**Sparkasse**   
0351/455 66 00

## Verkehrsbedeutung „Äußerer Stadtring West“

Mit dem Bauvorhaben „Äußerer Stadtring West“ entsteht ein leistungsfähiger Verkehrszug, der sowohl den Dresdner Westen erschließt als auch überregionale Bedeutung hat. Er entlastet das Stadtzentrum vom Durchgangsverkehr. Der Verkehrszug ist eine der wichtigsten Nord-Süd-Verbindungen und wird künftig einer der bedeutendsten Autobahnzubringer zur BAB A4 sein. Er verbindet die anliegenden Gewerbegebiete Kaditz, Mickten und Übigau mit den Industriegebieten Cotta und Friedrichstadt und dem Güterverkehrszentrum. Er erschließt den Hafen und die Messe Dresden. Darüber hinaus verknüpft die Verkehrsanlage große Ströme der Bundesstraßen B6, B170, B172 und B173.

## Die STADT informiert



▲ **Information.** Die Landeshauptstadt Dresden informiert über das Bauvorhaben „Äußerer Stadtring West“ in einem Falblatt. Es ist erhältlich in den Ortsämtern Cotta und Altstadt sowie im Technischen Rathaus auf der Hamburger Straße 19.

## Termine

### Freitag, 5. März

**9.30 Uhr** Gedächtnistraining, Begegnungsstätte Trachenberger Straße 6  
**12.30–16 Uhr** Spielenachmittag, Begegnungsstätte Schäferstraße 1 a  
**14 Uhr** Mal- und Zeichenzirkel, Begegnungsstätte Hainsberger Straße 2

### Sonnabend, 6. März

**17 Uhr** Kreuzchorvesper, Kreuzkirche  
**19.30 Uhr** 7. Zykluskonzert, Dresdner Philharmonie, Kulturpalast  
**19.30 Uhr** Der kleine Horrorladen, T.J.G., Meißner Landstraße 4

### Sonntag, 7. März

**10.30/15 Uhr** Zwergenkönig Laurin und die Rosenfee, Kulturverein Zschoner Mühle e. V.  
**15 Uhr** Ein Sommernachtstraum, Theatergruppe der Jugend&KunstSchule/Schloß Albrechtsberg, Bautzner Str. 130  
**19.30 Uhr** Das Ende vom Anfang, Staatsoperette, Pirnaer Landstraße 131

### Montag, 8. März

**9.30–11.30 Uhr** Malerei und Grafik für Senioren, Kulturverein Riesa e. V., Adlberggasse 14  
**10–11 Uhr** Heitere Gedächtnisspiele, Begegnungsstätte Striesener Straße 2  
**10 Uhr** Verliebt in Carolina Kückelmann, Puppentheater im Rundkino, Prager Straße

### Dienstag, 9. März

**10–12 Uhr** Freihandzeichnen, Jugend-&KunstSchule/Schloß Albrechtsberg (BiT)  
**14–16 Uhr** Kaffeetrinken zum Frauentag mit Musik, Begegnungsstätte Räcknitzhöhe 52  
**18.30–19.30 Uhr** Kreativwerkstatt, Jugend&KunstSchule/Club Dialog, Rathener Straße 115

### Mittwoch, 10. März

**13–16 Uhr** Seniorenkeramik, Jugend&KunstSchule/Palitzschhof, Prohliser Straße 34  
**18 Uhr** „Ich fang mich selbst ein“, Angelica Domröse – Mein Leben, Literaturabend, Jugend&KunstSchule/Kreativstudio Zschertnitz, Räcknitzhöhe 35  
**19.30 Uhr** „Faszination China“, Diavortrag, BioTop Kümmelschänke e.V.

### Donnerstag, 11. März

**10–11.30 Uhr** Seniorentanz, Jugend-&KunstSchule/Schloß Albrechtsberg (BiT)  
**14 Uhr** „Ein Traumpaar – Jan Kiepura und Marta Eggerth“, Filmnachmittag, Kraszewski-Museum, Nordstraße 28  
**14 Uhr** Aquarellmalerei, Begegnungsstätte Sagarder Weg 5

## KULTUR

### Mit den Mutigen will ich's halten

Vortrag über Louise Otto-Peters im Stadtarchiv

Unter dem Titel „mit den Muth'gen will ich's halten ...“ lädt das Frauenstadtarchiv am 8. März, 18 Uhr zu einem Vortrag über Louise Otto-Peters ins Stadtarchiv, Elisabeth-Boer-Straße 1 ein. Louise Otto-Peters (1819–1895) war Schriftstellerin, Publizistin, Wegbereiterin der deutschen Frauenbewegung und eine bemerkenswerte, für ihre Zeit sehr mutige Frau.

Anlässlich ihres 185. Geburtstages im März dieses Jahres schildert Johanna Ludwig von der „Louise-Otto-Peters-Gesellschaft“ e. V. Leipzig die Lebensstationen von Otto-Peters.

Die schriftstellerische Laufbahn der jungen Louise Otto, „Lerche des Völkerfrühlings“ genannt, begann in Dresden. Initialzündend für ihr politisches Engagement wurde der Besuch in den Fabriken von Oederan. Hier kam sie erstmals in Berührung mit der drückenden Not der Arbeiter, für deren Rechte sie sich fortan stark machte. Als 1843 Robert Blum in den „Sächsischen Vaterlandsblättern“ die Frage nach der politischen Stellung der Frau aufwarf, forderte sie als erste deutsche Frau, dass die Teilnahme der Frau an den Interessen des Staates kein Recht, sondern eine Pflicht sei. Wichtigstes Forum der frühen Frauenbewegung wurde die von ihr 1849 gegründete „Frauen-Zeitung“. Der „Allgemeine Deutsche Frauenverein“ (ADF), zu dessen Grün-

derinnen sie zählte, markierte schließlich den Beginn der organisierten deutschen Frauenbewegung. Ihre Mitwirkung beim Aufbau des „Allgemeinen Erziehungsvereins“ in Dresden, der von Anfang an Frauen und Männern gleichermaßen offen stand, ist bezeichnend für ihr Engagement.

Der Nachwelt hinterließ Louise Otto-Peters über 60 Bücher, darunter mehr als 20 Romane, Schriften zur „Frauenfrage“, zur Historie und Kunst sowie hunderte Gedichte. Der Eintritt zum Vortrag innerhalb der Reihe „Frauen(-) wirken in Dresden“ ist frei.



▲ Louise Otto-Peters Foto: Stadtarchiv

### Märchenhaftes von Antonín Dvorák

Dem 100. Todestag Antonín Dvoráks, ist das 7. Zyklus-Konzert der Dresdner Philharmonie am 6. und 7. März, jeweils 19.30 Uhr im Festsaal des Kulturpalastes gewidmet. Musikalische Geschichten um Mann und Frau, Liebe und Tod erzählt seine „Othello“-Ouvertüre aus dem Zyklus „Natur, Leben und Liebe“, ebenso wie die sinfonische Dichtung „Walddauben“. Konzertmeisterin Heike Janicke ist im Violinkonzert Nr. 1

von Karol Szymanowski (1882–1937) als Solistin verpflichtet. Carl Maria von Weber stand Paul Hindemith musikalisch Pate für dessen Sinfonischen Metamorphosen aus dem Jahre 1943, die als Prüf- und Parodestück für hochklassige Orchester gelten. Marek Janowski dirigiert. Die Generalprobe am 6. März, 10.00 Uhr wird vom Arbeitskreis Dresdner Schulkonzerte als Familienkonzert angeboten.

Anzeige

Alle öffentlichen Ausschreibungen aus Sachsen



**Abobestellung:**

Tel.: (03 51) 42 03-183  
[www.vergabe-abc.de](http://www.vergabe-abc.de)

### Erinnerungsfragmente junger Künstlerinnen

Ausstellung im Stadtarchiv

Mit Petra Schade und Constanze Hohaus zeigen zwei junge Dresdner Künstlerinnen in den kommenden Wochen ihre künstlerischen Arbeiten im Dresdner Stadtarchiv, Elisabeth-Boer-Straße 1.

In den Bildern von Petra Schade werden Naturstrukturen aufgegriffen und entfremdet. Ihre abstrakten Arbeiten verschmelzen Pflanzliches, Tierisches und Menschliches zu neuen fragilen Formen und Gebilden. Im Mittelpunkt der Arbeiten von Constanze Hohaus stehen Stadt- und Landschaftsdarstellungen. Impressionen von Dresden und seiner Umgebung, aber auch Eindrücke zahlreicher Mecklenburg-Aufenthalte finden sich in ihren farbenfrohen Gemälden wieder.

Die Ausstellung unter dem Titel „Erinnerungsfragmente“ ist vom 2. März bis 23. April zu sehen. Geöffnet ist jeweils ab 9 Uhr dienstags und donnerstags bis 18 Uhr, mittwochs bis 16 Uhr und freitags bis 12 Uhr. Der Eintritt ist frei.

### Eröffnung des frauenpolitischen Zirkels

Die Gleichstellungsbeauftragte für Frau und Mann und das Frauenbildungszentrum Dresden laden am 8. März, dem Internationalen Frauentag, um 18.00 Uhr zur Eröffnung des frauenpolitischen Zirkels ein. Dieser Zirkel soll das Zusammentreffen von Frauen aus Wirtschaft und Politik ermöglichen. Gemeinsam werden Themen wie der Einfluss der Frauen auf die Gesellschaft und die Herausforderungen, die Wirtschaft und Politik an die Frauen stellen, diskutiert. Im Anschluss stellt Florence Hervé am selben Abend ab 19.30 Uhr das Leben und Werk Simone de Beauvoirs vor und liest aus deren Werk. Der Eintritt kostet drei bis fünf Euro. Veranstaltungsort ist das Frauenbildungszentrum Dresden Hilfe zur Selbsthilfe e. V., Oskarstraße 1, 01219 Dresden-Strehlen. Die Telefonnummer für Rückfragen lautet 03 51/33 77 09.



## Hallo PARTNER

### Dresden schickt Künstler nach Ohio

Bewerbung bis 31. März

Auch in diesem Jahr setzt Dresden den Künstleraustausch mit der Partnerstadt Columbus und mit Cleveland fort. Im Rahmen der Städtepartnerschaft und in Zusammenarbeit mit dem Ohio Arts Council bietet das Dresdner Kulturamt einen Arbeitsaufenthalt für fünf Wochen im Oktober 2004 in der Grafikwerkstatt Zygote Press in Cleveland an.

Antragsberechtigt sind alle bildenden Künstler, mit Schwerpunkt Druckgrafik insbesondere Lithografie, Siebdruck und Radierung, die ihren Wohnsitz in Dresden haben und über solide Englischkenntnisse verfügen. Der Künstler erhält die Möglichkeit, einen Monat lang in der Grafikwerkstatt Zygote Press in Cleveland zu arbeiten sowie seine Werke in der Ateliergalerie auszustellen.

Die Landeshauptstadt wird die Reisekosten eines Economy-Fluges erstatten und einen angemessenen Materialkostenzuschuss zur Verfügung stellen. Die Unterbringung erfolgt kostenfrei in einer Gastwohnung, für die Verpflegung ist selbst zu sorgen.

Interessenten können sich bis zum 31. März 2004 mit Lebenslauf und drei bis fünf Arbeitsproben (Fotos, Katalog, usw.) beim Kulturamt der Landeshauptstadt Dresden, Abteilung Bildende Kunst, Königstraße 15, 01097 Dresden bewerben. Für Rückfragen steht Martin Chidiac vom Kulturamt unter der Telefonnummer 03 51/4 88 89 33 zur Verfügung.

Die Dresdner Jury, bestehend aus Vertretern des Kulturamtes und Dresdner Künstlern wird eine Vorauswahl treffen, die abschließende Entscheidung über die Vergabe des Platzes ist aber dem einladenden Ohio Arts Council vorbehalten.

### Disco: Saisonschluss auf Eisschnelllaufbahn

Die letzte Veranstaltung in dieser Saison auf der Eisschnelllaufbahn im Ost-Gehege ist am Freitag, 5. März, 19.00 bis 21.00 Uhr.

Eintritt: Erwachsene 4 Euro, Ermäßigungsberechtigte 2,50 Euro; mit Zehnerkarte 1,50 Euro bzw. 1 Euro. Schlittschuhe können gegen Gebühr ausgeliehen werden.

## Feuerwehr und Rettungsdienst übernehmen über 140.000 Einsätze

Brand- und Katastrophenschutzamt zieht Bilanz des Jahres 2003



Die Feuerwehr Dresden leistete im Jahr 2003 insgesamt 42.024 Einsätze zur Brandbekämpfung, Hilfe, Notfallrettung und zum Krankentransport. Damit sind die Zahlen im Vergleich zum Vorjahr (42.063 Einsätze) fast identisch.

Die Feuerwehr Dresden stellte einen Rettungshubschrauber „Christoph 38“ zur Verfügung. Der Rettungshubschrauber kam im Jahr 2003 in 1.017 Fällen zum Einsatz. Auch diese Zahl weicht nur geringfügig von der des Vorjahres ab. Die Zahl der Einsätze des Rettungsdienstes aller Leistungserbringer (Notfallrettung und Krankentransport) stieg 2003 gegenüber dem Vorjahr um 0,6 Prozent auf insgesamt 100.178. In der Notfallrettung (Notarzt-Einsatzfahrzeug, Notarztwagen, Rettungswagen) gab es eine Steigerung um 1,9 Prozent. Die Krankentransporte gingen um 1,2 Prozent zurück.

Gemeinsam mit den vier Feuerwachen der Berufsfeuerwehr waren Ende des letzten Jahres 27 Stadtteilfeuerwehren

▲ **Neue Einsatzfahrzeuge.** Der Bürgermeister für Ordnung und Sicherheit, Detlef Sittel, übergab im Vorjahr vor der Goldenen Pforte des Rathauses eine neue Drehleiter und einen neuen Einsatzleitwagen für die Dresdner Feuerwehr. Foto: Knifka

der Freiwilligen Feuerwehr Dresden zur Sicherung des Brandschutzes tätig. 580 Angehörige versehen in den Stadtteilfeuerwehren aktiven Dienst, darunter 22 Frauen.

Sieben Stadtteilfeuerwehren wurden entsprechend des Brandschutzbedarfsplanes geschlossen: Cunnersdorf, Kaditz, Malschendorf, Niederwartha, Oberwartha, Schönborn und Schullwitz. Die meisten Kameraden unterstützen heute die benachbarten Feuerwehren.

Die Stadtteilfeuerwehren und die Feuerwache Striesen betreuen die 23 Jugendfeuerwehren, in denen 344 Kinder und Jugendliche einer interessanten Freizeitbeschäftigung nachgehen.

### Der Oberbürgermeister gratuliert

zum 102. Geburtstag  
am 10. März

Paula Fischer, Altstadt

zum 100. Geburtstag  
am 7. März

Elisabeth Witschel, Klotzsche

zum 90. Geburtstag  
am 5. März

Johanna Gehmlich, Leuben  
Martha Kammel, Pieschen

am 7. März

Helene Hauptmann, Plauen  
Margarete Knoll, Cotta  
Dora Kvoch, Altstadt

Lisbeth Mattick, Plauen  
Bernhard Nürk, OT Cossebaude  
Annelies Pause, Pieschen  
Luise Puschbeck, Blasewitz

am 8. März

Luise Göckeritz, Klotzsche  
Hildegard Höpner, Altstadt  
Paul Treuner, Cotta

am 9. März

Hanna Schulze, Altstadt

am 10. März

Gertrud Bromberger, Altstadt  
Artur Höpfner, Leuben

am 11. März

Margarete Anders, Plauen  
Hannchen Kramer, Loschwitz  
Anton Mildner, Pieschen  
Margarete Quosdorf, Prohlis  
Helene Sickert, Pieschen

### zur Diamantenen Hochzeit

am 9. März

Helfrid und Marianne Mehnert, Prohlis

### zur Goldenen Hochzeit

am 6. März

Wolfgang und Käte Graul, Blasewitz

### Anmeldung in Mittelschulen und Gymnasien

Mit ihren Bildungsempfehlungen können sich die Schüler der vierten Klassen für das Schuljahr 2004/05 noch bis 11. März in kommunalen Mittelschulen und bis 12. März in den Gymnasien anmelden. Darüber informiert der Beitrag auf Seite 1 im Amtsblatt 9/2004. Ihn illustriert ein Foto mit Schülern der 123. Mittelschule. In dieser Schule können sich Viertklässler nicht mehr anmelden. Sie schließt am 31. Juli 2005.

Anzeige

**Küchenstudio**  
jetzt **30% Rabatt** auf Neuplanungen  
Bremer Strasse 65  
01067 Dresden  
Tel. 0351 4 84 52 38  
druck über MULTIPOLSTER

## Nachbargespräch im Rathaus lädt ein

Mehrsprachigkeit fördert Verstehen und Verständnis. Kenntnisse anderer Sprachen ermöglichen es, regionale Spezifika zu erfassen und die Kultur des anderen Landes viel besser zu verstehen und kennen zu lernen. „Welche Sprachen spricht man in Polen, Tschechien und Deutschland?“ ist die Leitfrage des 2. „Dresdner Nachbargesprächs“, das am Donnerstag, 11. März, 19.30 Uhr im Festsaal des Dresdner Rathauses stattfindet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Es diskutieren Hans-Bernd Deutschmann, Direktor des Regionalschulamtes Bautzen, Zenon Targowski, Direktor der Abteilung Bildung im Marschallamt der Woiwodschaft Niederschlesien, und Dr. Pavel Cink, Linguist, Lektor, Übersetzer und langjähriger Direktor der Abteilung für europäische Angelegenheiten im tschechischen Schulministerium. Die Podiumsdiskussion wird moderiert von dem Journalisten Uwe Rada.

„Dresdner Nachbargespräche“ ist eine Reihe, die im Jahr der EU-Erweiterung von der Stadt Dresden, dem Polnischen Institut Leipzig und dem Tschechischen Zentrum Dresden organisiert wird.

## Finnischer Gast in Dresden



▲ **Goldenes Buch.** Während seines Besuches in Dresden trägt sich der Präsident des Reichstages der Republik Finnland, S. E. Herr Paavo Lipponen in das Goldene Buch der Stadt Dresden ein. Foto: Repkow

Anzeige

**sehen**  
kabel kanal 3 - antenne 59

**REGIO L**  
Landkreis TV  
**18:45**  
MO DIE MI DO FR SA SO

**MARKTPLATZ**  
Dresden und Region  
**19:30**  
MO DIE MI DO FR SA SO

lokal - aktuell - informativ  
**DRESDEN | FERNSEHEN**

## NACHGEFRAGT

### Dr. Dietrich Ewers jetzt im Ruhestand

Ortsamtsleiter Altstadt tritt zur Kommunalwahl als Kandidat für den Stadtrat an



**Am 27. Februar verabschiedete Oberbürgermeister Ingolf Roßberg den Leiter des Ortsamtes Altstadt, Dr. Dietrich Ewers in den Ruhestand. Für das Dresdner Amtsblatt Anlass, nachzufragen:**

**Herr Dr. Dietrich Ewers, Sie waren viele Jahre Leiter des Ortsamtes Altstadt. Wenn Sie zurückblicken, was sind Ihnen die wichtigsten Ziele, die in dieser Zeit erreicht wurden?**

Aufbau einer bürgerfreundlichen Verwaltung für den Stadtbezirk Mitte, dann Ortsamt Altstadt. Dazu gehören sowohl personelle, als auch organisatorische/bauliche Veränderungen. Die erfolgten Maßnahmen wurden vom Ortsamt unterstützt, je nach Notwendigkeit in größerem oder kleinerem Umfang:

Messe im Ostragehege  
Gläserne Manufaktur von VW  
Altmarktgalerie  
Tiefgarage Wiener Platz  
Kongresszentrum  
Max-Planck-Institut für Molekulare Biologie und Genetik  
Bioinnovationszentrum  
Tunnel am Hauptbahnhof  
Wiederherstellung der Arnoldstraße teilweise Bebauung des südlichen Altmarkts  
Kanzleihaus  
und vieles andere mehr.

**Wenn Sie in die Zukunft blicken, welche Aufgaben sollten Ihrer Meinung**

▲ **Verabschiedung.** Oberbürgermeister Ingolf Roßberg: „Ich danke Ihnen nochmals ganz herzlich für Ihre Arbeit im Dienste der Stadt Dresden und wünsche Ihnen Gesundheit und Kraft für alles, was Sie sich vorgenommen haben.“ Foto: Siebert

**nach im Ortsamtsbereich Altstadt als Nächstes gelöst werden?**

Öffentliche Toilette am Busparkplatz Carolabrücke,  
Rückbau leerer stehender kommunaler Gebäude, (zum Beispiel Wilsdruffer Straße 3).  
Schnelle Nutzung leer stehender kommunaler Gebäude, (zum Beispiel Wilsdruffer Straße 3).

Neben diesen fünf erwähnten Problemen gibt es selbstverständlich noch mehr, zum Beispiel Postplatz, Operette, Wiener Platz und Konzertsaal.

**Sie verabschieden sich in den Ruhestand. Welche Pläne haben Sie für Ihren nächsten Lebensabschnitt? Werden Sie weiterhin der Kommunalpolitik verbunden bleiben?**

Ab 1. März 2004 bin ich Rentner. Zur Kommunalwahl am 13. Juni dieses Jahres trete ich als Kandidat für den Dresdner Stadtrat an. Wenn ich gewählt werde, dann kommt auf mich wieder viel Arbeit zu.

Des Weiteren will ich mich meinen fünf Enkeln mehr widmen. Außerdem warten auf mich sowohl direkte sportliche Betätigung, als auch organisatorische Arbeit im Marathonverein.

## Dresdens Bevölkerung wächst

Auch Gorbitz und Johannstadt entwickeln sich positiv

Dresden hatte laut Einwohnerregister am 31. Dezember 2003 genau 477.653 Einwohner, 2.923 mehr als ein Jahr zuvor. Damit setzte sich nicht nur die positive Entwicklung seit 1999 fort, sondern der Anstieg ist auch der höchste in einem Jahr seit 1965. Dazu trugen mehrere Faktoren bei: Zum einen zogen weniger Einwohner weg als zu, zum anderen stieg wiederum die Zahl der Ausländer. In Dresden leben jetzt 17.545 Ausländer, das entspricht einem Ausländeranteil von 3,7 Prozent. Das ist der bisher höchste Wert. Seit 1990 wurde mit 4.445 auch die höchste Geburtenzahl registriert.

### Zuwachs in größeren Sanierungsgebieten

Innerhalb der Stadt gibt es natürlich Unterschiede: Die größten Bevölkerungsverluste haben zwar weiterhin die Plattenbaugebiete, aber der Tiefpunkt scheint erreicht zu sein. Besonders der südliche Teil von Gorbitz und fast die gesamte Johannstadt hatten wieder einen Bevölkerungszuwachs. Die positive Entwicklung der größeren Sanierungsgebiete ist ungebrochen. Bis auf Löbtau-Nord hatten alle Zuwächse zwischen vier und sechs Prozent. Im neuen Sanierungsgebiet Friedrichstadt stagniert die Einwohnerentwicklung noch. Dagegen ist die rasante Bevölkerungsentwicklung in Blasewitz und Striesen zur Ruhe gekommen, sie verlor dort im vergangenen Jahr wie im Stadtdurchschnitt. Die Zahl der Einwohner in den Ortschaften nahm nur unwesentlich zu.

### Platz 3 im Vergleich ostdeutscher Großstädte

Nach einem von Erfurt vorgenommenen Städtevergleich zur Bevölkerungsentwicklung und Geburtenentwicklung ostdeutscher Großstädte liegt Dresden mit einem Bevölkerungsanstieg im letzten Jahr von 0,6 Prozent nach Potsdam (plus 1,0 Prozent) und Erfurt (plus 0,8 Prozent) an dritter Stelle bei der Bevölkerungsentwicklung und bei den Geburten mit 9,4 pro 1.000 Einwohner nach Potsdam an zweiter Stelle. Weitere Informationen zu Bevölkerungsentwicklung gibt die Kommunale Statistikstelle, Telefon 4 88 11 00, Telefax 4 88 26 83, E-Mail statistik@dresden.de.

## Das Stadtfest lebt von seiner Vielfalt

Händler können sich bis 31. März bewerben

Alljährlich am vorletzten Wochenende im August feiern die Dresdner gemeinsam mit Gästen aus aller Welt ihr Stadtfest. Auch in diesem Jahr werden wieder eine halbe Million Besucher erwartet.

Das dreitägige Fest lebt selbstverständlich von der thematischen Vielfalt der Angebote. Erste Anmeldungen liegen dem Veranstalter, Verein Dresdner Stadtjubiläum 2006, vor. Weitere Vereine, Händler, Firmen und Gastronomen können sich noch melden.

Sie richten ihre Bewerbungen mit den inhaltlichen Schwerpunkten und einem Standfoto schriftlich bis **31. März** an den Verein Dresdner Stadtjubiläum 2006 e.V., Landeshauptstadt Dresden, PF 120020, 01001 Dresden.

Hauptsponsoren des Stadtfestes sind die Radeberger Exportbierbrauerei GmbH, die Feldschlößchen AG, die Freiburger Brauhaus AG und die Stadtsparkasse Dresden.

Rückfragen: Christine Rothenberg, Telefon (03 51) 4 88 20 06, rothenberg-dd2006@gmx.de.

## Dr.-Hedrich-Stiftung fördert Jurastudenten

Stadt nimmt Anträge bis 15. April entgegen

Die Dr.-Hedrich-Stiftung ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Dresden, benannt nach dem Staatsminister a. D. Dr. jur. Hans Richard Hedrich, verstorben am 20. September 1945 in Dresden. Zweck der Stiftung ist, begabte und bedürftige Dresdner Studenten und Studentinnen, die ein juristisches Studium an den juristischen Fakultäten der Technischen Universität Dresden oder an der Universität Leipzig absolvieren, finanziell zu fördern. Die Voraussetzungen einer Förderung ergeben sich aus der Satzung und der Vergaberichtlinie der Stiftung. Interessenten werden hiermit aufgefordert, bis 15. April 2004 einen Antrag auf Förderung zu stellen. Nähere Informationen zu den Antrags- und Förderbedingungen: Dr.-Hedrich-Stiftung, Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden, Telefon (03 51) 4 88 20 82, Frau Behn.

**Vorstand der Dr.-Hedrich-Stiftung**

## SPORT

# Internationales Congress Center ist Gastgeber für die Sportler-Gala

Dresdner sind zur Teilnahme an der Sportlerumfrage aufgerufen



Am 15. Mai laden der Oberbürgermeister Ingolf Roßberg und der Präsident des Kreissportbundes e. V. Jürgen Flückschuh zur Dresdner Sportler-Gala ein. Sie ist ein Dankeschön an die vielen im Sport engagierten Dresdner, ohne die es das vielfältige Sportangebot nicht gäbe. Über 1 500 Gäste, darunter Athleten und Athletinnen, Übungsleiter Trainer und Vereinsverantwortliche aus den über 350 Dresdner Sportvereinen, Vertreter aus der Landes- und Kommunalpolitik und der Wirtschaft und natürlich Dresdner Bürger werden im Internationalen Congress Center Dresden am Elbufer erwartet.

Vor dem Feiern kommt gewöhnlich die Arbeit. Die Sportler haben sie geleistet. Jetzt sind die Dresdner gefragt. Wer waren die Erfolgreichsten 2003? Gesucht werden die Sportlerin, der Sportler, die Mannschaft, der Nachwuchs- und der Behindertensportler des Jahres.

### Neue Rubrik bei Sportlerumfrage

Weil hinter jedem guten Sportler ein Trainer steht, der motiviert und mitkämpft, gilt es erstmals auch den Trainer oder die Trainerin des Jahres zu nominieren. Bis 13. April können die Dresdner ihre Favoriten auswählen. Weitere Informationen veröffentlicht das Internet unter [www.dresden.de/sport](http://www.dresden.de/sport) und das Dresden-Fernsehen unter [www.dresdenfernsehen.de](http://www.dresdenfernsehen.de).

Zur Sportler-Gala werden die Sieger der Umfrage geehrt. Darüber hinaus erhalten zehn Persönlichkeiten des haupt- und ehrenamtlichen Sports traditionell

▲ **Endspurt.** Die Baustelle des International Congress Center Dresden am Ostraufer. Am 15. Mai werden hier die erfolgreichsten Dresdner Sportler des Jahres 2003 und verdiente Vertreter Dresdner Vereine während der Sportler-Gala geehrt. Foto: Repkow

die Ehrenurkunde des Oberbürgermeisters. Er verleiht außerdem vier Sport- und Förderpreise für sportliche Höchstleistungen im Spitzen-, Nachwuchs- und Behindertensport. Die Stadtsparkasse Dresden übergibt den Fairplay Pokal, Sponsoren zeichnen Sportler für die „bemerkenswerteste“ bzw. „beeindruckendste sportliche Leistung des Jahres 2003“ aus.

### 800 Karten für Dresdner Vereine

Athleten, Trainer, Übungsleiter und Verantwortliche Dresdner Sportvereine erhalten über 800 Karten als Anerkennung für ihre Arbeit.

Die Dresdner nutzten den laufenden Vorverkauf, die meisten Karten sind bereits verkauft. Wer gern dabei sein möchte, muss sich beeilen. Einige Karten sind zum Preis von 39 Euro noch zu haben. Informationen im Eigenbetrieb Bäder- und Sportstätten bei Eva Pietzsch unter Telefon 03 51/4 88 16 27. Die Sportlergala wird zum größten Teil von Sponsoren und Förderern finanziert. Der Landeshauptstadt stehen für die Sportlerumfrage und Sportlergala insgesamt 38.000 Euro zur Verfügung. Diese Kosten werden mit den Einnahmen des Kartenverkaufes und Sponsorenmitteln reduziert.

## Die STADT informiert

# Faltblatt informiert über Jugendgerichtshilfe

Über die Arbeit der Jugendgerichtshilfe informiert ein neues Faltblatt, das in Beratungsstellen, Schulen, Freizeithäusern, den Sozialen Diensten und in den Ortsämtern und Bürgerbüros ausliegt. Mehr als 2000 Jugendliche und Heranwachsende, die zur Tatzeit zwischen 14 und 21 Jahre alt waren, hatten im vergangenen Jahr ein Strafverfahren. Sie in dieser Situation nicht alleine zu lassen, sie zu beraten und zu unterstützen ist eine wesentliche Aufgabe der Jugendgerichtshilfe des Jugendamtes.

Die Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen der Jugendgerichtshilfe suchen das Gespräch mit den Betroffenen. Sie begleiten und beraten vor, während und nach einer Gerichtsverhandlung, unterstützen in schwierigen Lebenslagen und vermitteln weiterführende Hilfe.

Bei aller Hilfestellung kommt es dabei jedoch entscheidend auf die Mitwirkung des Betroffenen an. Er beeinflusst und entscheidet mit, wie es weiter geht.



Weitere Informationen über die vielfältige Arbeit der Jugendgerichtshilfe und ihrer Partner gibt es auch im Internet unter [www.dresden.de/jugendgerichtshilfe](http://www.dresden.de/jugendgerichtshilfe) oder bei der Jugendgerichtshilfe des Jugendamtes Dresden, Königsbrücker Straße 8, 01099 Dresden (Nähe Albertplatz) und unter der Telefonnummer 43 25 90.

## Winterarbeiten an der Elbe – Frühling kann kommen



Die Mitarbeiterinnen des Grünflächenamtes beseitigten in den letzten Wochen an der Elbe kranke und vom Hochwasser geschädigte, nicht mehr standfeste Bäume. Sie leisteten zur Winterzeit Schwerstarbeit und verdienen unser aller Anerkennung.

Am Elbufer und in den städtischen Grünanlagen verschnitten sie zudem die wertvollen Sträucher und beseitigten Wildwuchs. Dieser Winterschnitt ist wichtig, damit sich im kommenden Frühling alle an reich blühenden Pflanzen erfreuen können.

◀ **Aufräumung.** Am Rosengarten hatte die Flut im August 2002 auch das Umfeld stark in Mitleidenschaft gezogen. Foto: Wagner

## Dresdner Exportquote liegt bei 35 Prozent

High-Tech-Firmen setzten mehr als zwei Milliarden Euro um

Die Dresdner Wirtschaft hat im Verarbeitenden Gewerbe eine Exportquote von 35 Prozent am Gesamtumsatz: im Jahr 2003 rund 5,9 Milliarden Euro, 2002 rund 5 Milliarden Euro. Der Sachsen-Durchschnitt beim Export liegt bei 32 Prozent, im Fahrzeugbau sogar bei 55 Prozent.

Die einzelnen Wirtschaftszweige weisen teilweise recht unterschiedliche Ergebnisse auf: Die IT-Branche dominiert in Dresden mit einer Exportquote von 61 Prozent. Seit 1995 nahm sie um 49 Prozent zu. In der IT-Branche wird in Dresden mit einem Umsatz von reichlich zwei Milliarden Euro fast die Hälfte des Umsatzes aller sächsischen IT-Unternehmen erarbeitet.

Auch die Dresdner Firmen des Maschinenbaus und der Chemischen Industrie realisieren 43 bzw. 47 Prozent ihres Umsatzes aus dem Export. Die Wirtschaftszweige Ernährungsgewerbe/Tabakverarbeitung und Papier-/Verlags-/Druckgewerbe hingegen produzieren fast ausschließlich für den Binnenmarkt.

Ausführlichere Informationen enthält das Faltblatt 10/03 „Dresdner Zahlen aktuell“, das in den Rathäusern ausliegt und bei der Kommunalen Statistikstelle, Telefon 4 88 11 00, Telefax 4 88 26 83, E-Mail: statistik@dresden.de) kostenlos angefordert werden kann.

## Annahmestelle mit neuen Öffnungszeiten

Das Abfallamt informiert über die neuen Öffnungszeiten der Grünabfallannahmestelle am Alten Bahnhof in Cunnersdorf (Schönfeld-Weißig). Sie wurden gegenüber den im Abfallkalender stehenden Angaben geändert.

Geöffnet ist:

- März und November: mittwochs 13 bis 16 Uhr, sonnabends 8 bis 11 Uhr
- April bis Oktober: mittwochs 15 bis 18 Uhr, sonnabends 8 bis 11 Uhr.

Die Annahmestelle nimmt Baum-, Hecken- und Rasenschnitt sowie Laub gegen Gebühren an: bis zu einem Kubikmeter für jeweils angefangene 0,2 Kubikmeter 50 Cent, bei mehr als einem Kubikmeter pro angefangenem Kubikmeter 2,50 Euro. Äste und Stämme dürfen höchstens einen Meter lang und 20 Zentimeter dick sein. Die Grünabfallannahmestelle Cunnersdorf nimmt auch Sperrmüll an.

## Baustellenkalender März 2004

Folgende Baustellen beeinträchtigen im März den Straßenverkehr:

Nr.	Ort	Lage	Einschränkung	Maßnahme	(von-) bis
1.	Bergstr.	Böllstr.–Fritz-Löffler-Platz	Einengung	Straßenbau	–Ende 12/04
2.	Wernerstr.	Lübecker Str.–Columbusstr.	halbseitig	Abwasserkanal	Mitte 03/04 –Ende 06/04
3.	Glacisstr.	Bautzner Str.–Wigardstr.	halbseitig	Straßenbau	–Mitte 04/04
4.	Königsbrücker Landstr.	Infineon Nord–Flurstr.	halbseitig	Straßen-/Gleisbau	–Ende 03/04
5.	Österreicher Str.	Leubener Str.–Hermannstädter Str.	halbseitig	Straßen-/Gleisbau	–Mitte 04/04
6.	Hamburger Str./Flügelweg	Knotenbereich und Zu-/Abfahrten	Einengung	Straßen-/Gleisbau	Anfang 03/04 –Ende 06/06
7.	Emerich-Ambros-Ufer	Fröbelstr.–RAW-Brücke (landwärtige Fahrbahn)	halbseitig	Straßenbau	Mitte 03/04 –Ende 04/04
8.	Sternstr.	Kötzschenbroder Str.–Leipziger Str.	Vollsperrung	Straßen-/Gleisbau	Mitte 03/04 –Anfang 09/04
9.	Pillnitzer Landstr.	Calberlastr.–J.-Hegenbarth-Weg J.-Herrmann-Str.–Wachwitzgrund Moosleitenweg–Laubegaster Str.	je halbseitig	Straßenbau	–Mitte 03/04 –Anfang 09/04 –Mitte 04/04
10.	Löbtauer Str.	Schäferstr –Cottaer Str.	Einengung	Straßen-/Gleisbau	–Ende 08/05

Weitere Baustellen: Flügelwegbrücke, Pirnaer Straße (Eschdorf), Ostra-Ufer, Innsbrucker Straße, Sternstraßenbrücke, Plauenscher Ring, Grenzstraße. Weitere Baustellen mit zum Teil erheblichen Einschränkungen an Wochenenden: Hansastrasse, Großenhainer Straße., Hamburger Straße, Antonstraße, Emerich-Ambros-Ufer.



## Ortsbeirat Leuben tagt

Die Schließung des Freibades Wostra ist Thema der außerordentlichen Sitzung des Ortsbeirates Leuben, 10. März 19 Uhr, 91. Grundschule, Bernard-Shaw-Straße 11.

## Dienstausweise ungültig

Wegen Verlust bzw. Diebstahl werden ab sofort die Dienstausweise der Landeshauptstadt Dresden mit folgenden Nummern für kraftlos erklärt: 01407 und 02230.



## ... und wieder tourt das Schadstoffmobil

Gebührenfreie Sammlungen an 36 Stellen

### Vom 8. bis 20. März tourt das Schadstoffmobil zum ersten Mal in diesem Jahr durch Dresden.

An 36 Stellen können die Dresdner kostenlos Schadstoffe abgeben, maximal 10 kg. Die Schadstoffreste sollten möglichst in den Originalbehältnissen abgegeben und nicht miteinander vermischt werden, damit keine unkontrollierten chemischen Reaktionen entstehen.

Bitte stellen Sie keine Schadstoffe unbeaufsichtigt am Straßenrand ab.

### Standplätze und Annahmezeiten:

#### Altstadt

■ Montag, 8. März  
12.00–13.00 Uhr  
Marschnerstraße  
14.00–15.00 Uhr  
Dürerstraße/Rietschelstraße  
16.00–17.00 Uhr  
Hans-Dankner-Straße  
■ Dienstag, 9. März  
12.00–13.00 Uhr  
Freiberger Platz  
■ Freitag, 12. März  
16.00–17.00 Uhr  
Reißigerstraße/Wallotstraße

#### Blasewitz

■ Donnerstag, 11. März  
12.00–13.00 Uhr  
Laubestraße/Müller-Berset-Straße  
14.00–15.00 Uhr  
Hüblerplatz  
16.00–17.00 Uhr  
Junghansstraße/Hepkestraße  
■ Freitag, 12. März  
14.00–15.00 Uhr  
Altenberger Straße/Hausdorfer Straße

#### Cotta

■ Montag, 15. März  
12.00–13.00 Uhr  
Brückenstraße/Meißner Landstraße

14.00–15.00 Uhr  
Gottfried-Keller-Platz  
16.00–17.00 Uhr  
Hölderlinstraße/Pennricher Straße  
■ Dienstag, 16. März  
12.00–13.00 Uhr  
Leutewitzer Ring/Kirschenstraße  
14.00–15.00 Uhr  
Wilsdruffer Ring/Altgorbitzer Ring  
16.00–17.00 Uhr  
Bonhoefferplatz  
**Klotzsche**  
■ Donnerstag, 18. März  
12.00–13.00 Uhr  
Rostocker Straße/Boltenhagener Straße

14.00–15.00 Uhr  
Markt (Hellerau)  
16.00–17.00 Uhr  
Keulenbergstraße/Waldteichstraße

#### Leuben

■ Freitag, 12. März  
12.00–13.00 Uhr  
Lilienthalstraße/Hertzstraße  
■ Sonnabend, 13. März  
10.00–11.00 Uhr  
Seidelbaststraße/Neue Straße  
12.00–13.00 Uhr  
Laibacher Straße/Hermannstädter Straße  
14.00–15.00 Uhr  
Steirische Straße/Salzbürger Straße

■ Freitag, 19. März  
12.00–13.00 Uhr  
Försterlingstraße

#### Loschwitz

■ Mittwoch, 17. März  
12.00–13.00 Uhr  
Ullersdorfer Platz (Parkplatz P+R)

#### Neustadt

■ Mittwoch, 17. März  
14.00–15.00 Uhr  
Forststraße/Löbauer Straße  
16.00–17.00 Uhr  
Bischofsplatz

#### Pieschen

■ Sonnabend, 20. März  
10.00–11.00 Uhr  
Kronenstraße/Reichenberger Straße  
12.00–13.00 Uhr  
Waldemarstraße/Peschelstraße  
14.00–15.00 Uhr  
Rietzstraße/Bunsenstraße

#### Plauen

■ Dienstag, 9. März  
14.00–15.00 Uhr  
Altenzeller Straße/Hübnerstraße  
16.00–17.00 Uhr  
Bienenstraße/Hohe Straße  
■ Mittwoch, 10. März  
12.00–13.00 Uhr  
Räcknitzhöhe/Rubensweg  
14.00–15.00 Uhr  
Patrice-Lumumba-Str./Ackermannstraße  
16.00–17.00 Uhr  
Bernhardstraße/Westendring

#### Prohlis

■ Freitag, 9. März  
14.00–15.00 Uhr  
Reisstraße/Sosaer Straße  
16.00–17.00 Uhr  
Uhdestraße/Feuerbachstraße

### Welche Schadstoffe werden angenommen?

- Farb-, Lack- und Lösungsmittelreste
- Leim und andere Klebemittel
- Säuren, Laugen u. ä.
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- quecksilberhaltige Abfälle (z. B. Thermometer, Leuchtstoffröhren, Sparlampen)
- Spraydosen mit FCKW-haltigem Treibmittel
- Altöle
- Foto- und Laborchemikalien
- öl- und fetthaltige Abfälle
- Batterien

## Stellenausschreibung

Der **Sportstätten- und Bäderbetrieb** im Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung schreibt folgende Stellen für die Sommersaison 2004 aus:

### ■ Schwimmmeister/Schwimmmeistertegehilfen

### ■ Rettungsschwimmer

Voraussetzungen sind ein gültiger Abschluss als Schwimmmeister, Schwimmmeistertegehilfe, Rettungsschwimmer sowie der Erste Hilfe-Nachweis.

Erwartet werden Einsatzbereitschaft, besucherfreundliches Auftreten und die Bereitschaft zum Schicht-, Wochenend- und Feiertagsdienst.

Die Stellen sind bewertet nach BAT-0 VG VII (Schwimmmeister/Schwimmmeistertegehilfen) und BMTG-0 Lg 4 (Rettungsschwimmer). Arbeitszeit auf Abruf lt. Tarifvertrag.

### Bewerbungsfrist: 31. März 2004

Bewerbungen mit den entsprechenden Anlagen sind an den Sportstätten- und Bäderbetrieb Dresden, Postfach 120020, 01001 Dresden zu richten. Auskunft: Kaufmännischer Bereich, SB Personalangelegenheiten: Telefon 4 88 16 15 und Bereich Bäder/Camping: Telefon 4 88 16 30/31.

## Leben schenken – Blutspende

Der DRK-Blutspendedienst Sachsen bittet Personen zwischen 18 und 68 Jahren um freiwillige Blutspenden. Die nächsten Termine in Dresdner Schulen: 12. März, 15 bis 18.30 Uhr Lommatzcher Straße 121 (Mickten); 15. März, 15 bis 19 Uhr Rathener Straße 78–80 (Großschachwitz); 16. März, 16 bis 19 Uhr Bahnhofstraße 5 (Cossebaude); 17. März, 15.30 bis 18.30 Uhr Gönnsdorfer Weg 1 (Weißig).

Der nächste Termin im Rathaus ist der 31. März, 8.30 bis 13 Uhr.

— Anzeige



Seniorenheim "August de Haas"  
Brühlscher Garten 4  
01067 Dresden

Tel.: 0351 / 43 82 335  
www.ev-ref-gem-dresden.de

## Seniorenheim "August de Haas"

In der historischen Altstadt Dresdens, zwischen Brühlscher Terrasse und Albertinum finden Sie unser Seniorenheim im 1750 erbauten ehemaligen Hofgärtnerhaus. Sowohl der Brühlsche Garten mit seinen prächtigen Bäumen und der farbenfrohen Bepflanzung als auch der einmalige schöne Blick auf die Elbe und ihre bewaldeten Hänge geben Anlass das städtische Leben in Ruhe und Beschaulichkeit zu genießen.

Im Zentrum der Landeshauptstadt gelegen, sind auch alle kulturellen Einrichtungen und Geschäfte innerhalb weniger Minuten bequem erreichbar.

Informieren Sie sich ausführlich in einem persönlichen Gespräch über unsere Einrichtung. Für eine eventuelle Übernachtung stehen Ihnen unsere Gästezimmer zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter: [www.ev-ref-gem-dresden.de](http://www.ev-ref-gem-dresden.de)



Öffentliche Bekanntmachung

## Stadtratswahl und Ortschaftsratswahlen in der Landeshauptstadt Dresden am 13. Juni 2004

Gemäß § 1 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz – KomWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. September 2003 (SächsGVBl. S. 428) in Verbindung mit § 1 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlordnung – KomWO) vom 5. September 2003 (SächsGVBl. S. 440) gibt die Landeshauptstadt Dresden bekannt:

### 1. Stadtratswahl

#### 1.1 Wahltag

Am 13. Juni 2004 findet in der Landeshauptstadt Dresden die Stadtratswahl statt (Bekanntmachung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über den Wahltag für die Kommunalwahlen 2004 vom 2. Mai 2003 [Sächsisches Amtsblatt Nr. 21/2003 vom 22. Mai 2003]).

#### 1.2 Zahl der zu wählenden Stadtratmitglieder

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden besteht aus 70 Mitgliedern (§ 29 Abs. 2 und 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) und § 7 Abs. 1 Satz 2 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden).

#### 1.3 Zahl und Abgrenzung der Wahlkreise

Wahlgebiet für die Stadtratswahl ist das Gebiet der Landeshauptstadt Dresden. Auf Grund von § 2 KomWG und des Beschlusses Nr. V3527-SR66-03 des Stadtrates vom 16. Oktober 2003 (Dresdner Amtsblatt Nr. 45/2003 vom 6. November 2003) wird das Gebiet der Landeshauptstadt Dresden zum Zwecke der Stadtratswahl in **13 Wahlkreise** unterteilt. Eine Karte der Wahlkreise und deren Beschreibung ist auf Seite 11 abgebildet.

#### 1.4 Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Parteien und Wählervereinigungen sind hiermit aufgerufen, ihre Wahlvorschläge für die Stadtratswahl ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bis spätestens zum 29. April 2004, 18.00 Uhr, wahlkreisbezogen und schriftlich beim Vorsitzenden des Gemeindevahlausschusses einzureichen.

Postanschrift:

Vorsitzender des Gemeindevahlausschusses, Landeshauptstadt Dresden, AG Wahlvorschläge, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden.

Hausanschrift:

Vorsitzender des Gemeindevahlausschusses Landeshauptstadt Dresden, AG Wahlvorschläge, Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, Erdgeschoss, Zimmer 14/15, 01067 Dresden.

#### 1.5 Wählbarkeit

**Wählbar** sind (§ 31 Abs. 1 in Verbindung mit § 16 Abs. 1 SächsGemO)

- die Bürger Dresdens sowie
- Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, wenn sie am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben (geboren am 13. Juni 1986 oder früher) und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnen (spätester Zuzug am 12. März 2004), die
- nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.

**Nicht wählbar** sind Bürger (§ 31 Abs. 2 in Verbindung mit § 16 Abs. 2 SächsGemO)

- die infolge deutschen Richterspruchs vom Wahl- oder Stimmrecht, der Wählbarkeit oder von der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter ausgeschlossen sind,

■ für die zur Besorgung aller ihrer Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist, oder

- Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, die in ihrem Herkunftsstaat infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder strafrechtlichen Entscheidung die Wählbarkeit verloren haben. Jeder Bewerber kann nur in einem Wahlkreis und hier nur in einem Wahlvorschlag benannt werden. Als Bewerber kann nur vorgeschlagen werden, wer seine Zustimmung dazu schriftlich erteilt hat; die Zustimmung ist unwiderruflich.

#### 1.6 Hinweise auf Bestimmungen zu Inhalt und Form von Wahlvorschlägen und beizufügenden Unterlagen

Jede Partei und jede Wählervereinigung darf pro Wahlkreis nur einen Wahlvorschlag einreichen. Jeder Wahlvorschlag kann **maximal neun Bewerber** enthalten.

Inhalt und Form der Wahlvorschläge und beizufügenden Unterlagen werden durch die §§ 6a bis 6d KomWG und § 16 KomWO bestimmt. Jeder Wahlvorschlag ist schriftlich und wahlkreisgebunden nach dem **Muster der Anlage 15 KomWO** einzureichen. Er muss enthalten:

- als Bezeichnung des Wahlvorschlags den Namen der Partei/Wählervereinigung, ggf. die Kurzbezeichnung oder das Kennwort der Wählervereinigung,
- Familienname, Vornamen, Beruf oder Stand, Geburtsdatum und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber, bei ausländischen Unionsbürgern die Staatsangehörigkeit,

■ das Wahlgebiet und den Wahlkreis, Unterschriften des Vorstandes einer Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung, bzw. Unterschriften der Unterzeichner der Niederschrift zur Bewerberaufstellung einer nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung (neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt und Anschrift der Hauptwohnung anzugeben),

■ die Benennung der Vertrauensperson und der stellvertretenden Vertrauensperson mit Anschrift.

Dem Wahlvorschlag sind beizufügen:

- eine Zustimmungserklärung jedes Bewerbers zur Aufnahme in den Wahlvorschlag sowie dessen Erklärung, für keinen anderen Wahlvorschlag aufgestellt worden zu sein, und seine Wählbarkeitsbescheinigung (Anlage 16 KomWO),

■ beim Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung eine Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder- oder Vertreterversammlung zur Aufstellung der Bewerber (Anlage 17 KomWO) sowie darüber eine Versicherung an Eides Statt (Anlage 18 KomWO),

■ beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliederschaftlichen Wählervereinigung für jeden Unterzeichner eine Bescheinigung seines Wahlrechts (Anlage 19 KomWO),

■ eine gültige Satzung beim Wahlvorschlag einer mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung,

■ bei ausländischen Unionsbürgern eine Versicherung an Eides Statt über

Wahlrecht und ggf. über die Dauer des Aufenthalts in Dresden (Hauptwohnung) (§ 6a Abs. 3 KomWG).

Die erforderlichen Vordrucke für die Einreichung des Wahlvorschlags sind im Büro der AG Wahlvorschläge, Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, Erdgeschoss, Zimmer 14/15 erhältlich oder im Internet [www.dresden.de/wahlen](http://www.dresden.de/wahlen) abrufbar.

#### 1.7 Hinweise auf Bestimmungen zu Unterstützungsunterschriften

Welche Wahlvorschläge Unterstützungsunterschriften benötigen und wieviele Unterstützungsunterschriften ein Wahlvorschlag benötigt, wird durch § 6b KomWG und § 17 KomWO bestimmt.

Jeder Wahlvorschlag für die Stadtratswahl muss in der Landeshauptstadt Dresden von **19 Wahlberechtigten des Wahlkreises**, die keine Bewerber des Wahlvorschlags sind, unterstützt werden. Die Wahlberechtigung muss zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags vorliegen. Jeder Wahlberechtigte darf nur einen Wahlvorschlag unterstützen.

Der Wahlvorschlag einer Partei, die im Sächsischen Landtag vertreten ist oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Stadtrat vertreten war, bedarf abweichend von obiger Regelung keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Stadtrat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags bis zum **29. April 2004, 18.00 Uhr**, nur im Büro der AG Wahlvorschläge (Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, Erdgeschoss, Zimmer 14/15) geleistet werden.

Gemäß § 6b KomWG können Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung nicht in das Rathaus kommen können, die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen. Dies muss nach § 17 Abs. 4 KomWO beim Vorsitzenden des Gemeindevahlausschusses bis zum **22. April 2004** schriftlich, unter Angabe der Gründe, beantragt werden.

## Kommunalwahlkreise



### 2. Ortschaftsratswahlen

#### 2.1 Wahltag

Am 13. Juni 2004 finden in der Landeshauptstadt Dresden ebenfalls die Ortschaftsratswahlen statt.

#### 2.2 Zahl der in den einzelnen Ortschaften zu wählenden Ortschaftsratsmitglieder

Gemäß § 66 SächsGemO und §§ 36 bis 44 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden sind in den Dresdner Ortschaften Ortschaftsratsmitglieder in folgender Anzahl zu wählen:

Altfranken	6	Cossebaude	10
Gompitz	14	Langebrück	10
Mobschatz	9	Oberwartha	5
Schönborn	8	Schönfeld-Weißig	19
Weixdorf	12		

#### 2.3 Zahl und Abgrenzung der Wahlkreise

Wahlgebiet ist das Gebiet der jeweiligen Ortschaft. Jede Ortschaft bildet einen Wahlkreis.

#### 2.4 Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Parteien und Wählervereinigungen sind hiermit aufgerufen, ihre Wahlvorschläge ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bis spätestens zum **29. April 2004, 18.00 Uhr**, ortschaftsbezogen und schriftlich beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses einzureichen.

Postanschrift:

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses, Landeshauptstadt Dresden, AG Wahlvorschläge, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden.

Hausanschrift:

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses Landeshauptstadt Dresden, AG Wahlvorschläge, Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, Erdgeschoss, Zimmer 14/15, 01067 Dresden.

#### 2.5 Wählbarkeit

Wählbar sind die in Pkt. 1.5 genannten Personen, wenn sie seit mindestens drei Monaten in der Ortschaft wohnen (spätester Zuzug 12. März 2004), (§ 66 Abs. 1 in Verbindung mit § 16 Abs. 1 SächsGemO in Verbindung mit § 35 Abs. 3 KomWG). Jeder Bewerber kann nur in einem Wahlvorschlag benannt werden. Als Bewerber kann nur vorgeschlagen werden, wer seine Zustimmung dazu schriftlich erteilt hat; die Zustimmung ist unwiderruflich.

**2.6 Hinweise auf Bestimmungen zu Inhalt und Form von Wahlvorschlägen und beizufügenden Unterlagen**  
Jede Partei und jede Wählervereinigung darf pro Ortschaft nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Anzahl der in einem Wahlvorschlag benannten Bewerber darf in den Ortschaften nachfolgende Zahlen nicht überschreiten:

Altfranken	9	Cossebaude	15
Gompitz	21	Langebrück	15
Mobschatz	14	Oberwartha	8
Schönborn	12	Schönfeld-Weißig	29
Weixdorf	18		

Inhalt und Form der Wahlvorschläge und beizufügenden Unterlagen werden durch die §§ 33 bis 36 sowie 6a bis 6d KomWG und § 16 KomWO bestimmt (siehe auch Pkt. 1.6). Die dazu erforderlichen Vordrucke sind im **Büro der AG Wahlvorschläge, Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 14/15** erhältlich.

#### 2.7 Hinweise auf Bestimmungen zu Unterstützungsunterschriften

Welche Wahlvorschläge Unterstützungsunterschriften benötigen und wieviele Unterstützungsunterschriften ein Wahlvorschlag benötigt, wird durch §§ 35a KomWG und § 17 KomWO bestimmt. Jeder Wahlvorschlag muss in den Ortschaften

- Oberwartha von **10**,
- Altfranken, Mobschatz und Schönborn von **20** und
- Cossebaude, Gompitz, Langebrück, Weixdorf und Schönfeld-Weißig von **30 Wahlberechtigten der Ortschaft**, die keine Bewerber des Wahlvorschlags sind, unterstützt werden. Die Wahlberechtigung muss zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags vorliegen. Jeder Wahlberechtigte darf

nur einen Wahlvorschlag unterstützen. Der Wahlvorschlag einer Partei, die im Sächsischen Landtag vertreten ist oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Stadtrat und/oder Ortschaftsrat vertreten war, bedarf abweichend von obiger Regelung keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Stadtrat bzw. Ortschaftsrat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist. Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags bis zum **29. April 2004, 18.00 Uhr**, im Büro der AG Wahlvorschläge (Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, Erdgeschoss, Zimmer 14/15) geleistet werden.

Gemäß §§ 33 und 6b KomWG können Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung nicht in das Rathaus kommen können, die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen. Dies muss nach § 17 Abs. 4 KomWO beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses bis zum **22. April 2004** schriftlich, unter Angabe der Gründe, beantragt werden.

### 3. Allgemeine Hinweise

Weitere Informationen zur Einreichung von Wahlvorschlägen erhalten Sie im Büro der AG Wahlvorschläge, Bürgerservicebüro, Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, Erdgeschoss, Zimmer 14/15, telefonisch unter 4 88 23 55 oder im Internet unter [www.dresden.de/wahlen](http://www.dresden.de/wahlen). Öffnungszeiten des Büros der AG Wahlvorschläge:

Montag	8.00–16.00 Uhr
Dienstag	8.00–18.00 Uhr
Mittwoch	8.00–16.00 Uhr
Donnerstag	8.00–18.00 Uhr
Freitag	8.00–14.00 Uhr

Dresden, 25. Februar 2004

**Detlef Sittel**  
Bürgermeister für Ordnung und Sicherheit  
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

#### Zuordnung der Stadtteile und Ortschaften zu den Wahlkreisen

**Wahlkreis 1**  
vom Ortsamt Altstadt die Stadtteile Innere Altstadt, Pirnaische Vorstadt, Seevorstadt-Ost, Johannstadt-Nord und Johannstadt-Süd

**Wahlkreis 2**  
vom Ortsamt Altstadt die Stadtteile Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West

► Seite 12

## ◀ Seite 11

und Friedrichstadt; vom Ortsamt Plauen die Stadtteile Südvorstadt-West, Südvorstadt-Ost und Plauen

**Wahlkreis 3**

Ortsamt Neustadt

**Wahlkreis 4**

Ortsamt Pieschen

**Wahlkreis 5**

Ortsamt Klotzsche, Ortschaften Langebrück, Schönborn und Weixdorf

**Wahlkreis 6**

Ortsamt Loschwitz, Ortschaft Schönfeld-Weißig

**Wahlkreis 7**

vom Ortsamt Blasewitz der Stadtteil Blasewitz ohne die statistischen Bezirke 516 und 517 (Neugruna) sowie die Stadtteile Striesen-Ost, Striesen-Süd, Striesen-West

**Wahlkreis 8**

vom Ortsamt Blasewitz die Stadtteile Tolkewitz/Seidnitz-Nord, Seidnitz/Dobritz, Gruna sowie vom Stadtteil Blasewitz die statistischen Bezirke 516 und 517 (Neugruna)

**Wahlkreis 9**

Ortsamt Leuben

**Wahlkreis 10**

Ortsamt Prohlis außer Stadtteil Leubnitz-Neuostra

**Wahlkreis 11**

vom Ortsamt Prohlis der Stadtteil Leubnitz-Neuostra; vom Ortsamt Plauen die Stadtteile Räcknitz/Zschertnitz, Klempenitz/Mockritz und Coschütz/Gittersee

**Wahlkreis 12**

vom Ortsamt Cotta die Stadtteile Cotta, Löbtau-Nord und Briesnitz, die Ortschaften Cossebaude, Mobschatz, Oberwartha, Gompitz und Altfranken

**Wahlkreis 13**

vom Ortsamt Cotta die Stadtteile Löbtau-Süd, Naußlitz, Gorbitz-Süd, Gorbitz-Ost und Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz

Auskunft über die genaue Abgrenzung der Wahlkreise:

Landeshauptstadt Dresden

Kommunale Statistikstelle/

Statistischer Informationsdienst

Schulgasse 2

01067 Dresden

[statistik@dresden.de](mailto:statistik@dresden.de)

Amtliche Bekanntmachung im Auftrag des Regierungspräsidiums Dresden

## Planfeststellung in Form einer Planergänzung für das Bauvorhaben Neubau der Bundesautobahn A 17 Dresden – Bundesgrenze D/CZ

Planfeststellungsabschnitt 1.1 vom Autobahndreieck Dresden-West bis Autobahnanschlussstelle Dresden-Gorbitz und Planfeststellungsabschnitt 1.2 von der Autobahnanschlussstelle Dresden-Gorbitz bis Anschlussstelle Dresden-Südvorstadt gemäß § 17 FStrG i. V. m. § 1 SächsVwVfG, §§ 72 ff. VwVfG und § 9 UVPG

Für das o. g. Bauvorhaben ist die Planfeststellung in Form einer Planergänzung beantragt. Für die Planergänzung werden Flurstücke in den Gemarkungen Altfranken, Pennrich, Merbitz, Podemus, Oberpesterwitz, Potschappel, Döhlen, Roitzsch und Zöllmen beansprucht. Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt zur allgemeinen Einsicht in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Hauptabteilung Mobilität, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, III. Stock, Zimmer 3013 und in der Verwaltungsstelle Gompitz, Altnossener Straße 46 a, 01156 Dresden, in der Zeit **vom 8. März bis einschließlich 8. April 2004** während folgender Sprechzeiten zur allgemeinen Einsicht aus:

Montag, Freitag 9.00–12.00 Uhr  
Dienstag, Donnerstag 9.00–18.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen

1. Jeder kann bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, also bis zum **22. April 2004**, schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Hauptabteilung Mobilität, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, III. Stock,

Zimmer 3013, der Verwaltungsstelle Gompitz, Altnossener Straße 46 a, 01156 Dresden oder beim Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 4062 Einwendung gegen den Plan erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen gegen den Plan ausgeschlossen (§ 17 Abs. 4 FStrG). In Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter, gleichlautender Texte eingereicht werden, ist ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner für das Verfahren zu bezeichnen, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt ist.

Diese Angaben müssen deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten sein. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2. Rechtzeitig erhobene Einwendungen können zu einem Termin erörtert werden, der ggf. noch ortsüblich bekannt gemacht wird. Diejenigen, die

fristgerecht Einwendungen erhoben haben bzw. bei gleichförmigen Einwendungen im Sinne von Nummer 1 Satz 3 deren Vertreter oder Bevollmächtigte werden von dem Erörterungstermin gesondert benachrichtigt. Falls mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind, können diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden.

3. Bei Ausbleiben eines Beteiligten zu dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen oder Teilnahme am Erörterungstermin entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist,

werden nicht zu dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Die Ziffern 1, 2, 3, 4 und 6 gelten für die Anhörung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Bauvorhabens nach § 9 Absatz 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) entsprechend.

8. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 9 FStrG und die Veränderungssperre nach § 9 a FStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast an diesen Flächen ein Vorkaufsrecht zu (§ 9 a Abs. 6 FStrG).

Dresden, 24. Februar 2004

**gez. Roßberg**  
**Oberbürgermeister**

Anzeige



**Deutsches Rotes Kreuz**  
**Landesverband**  
**Sachsen e.V.**

**Helfen**  
**ist t♥ll**



Deutsches Rotes Kreuz · Rettet · Hilft · Betreut

## Öffentliche Bekanntmachung

## Entscheidung gegen die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung

### Zutageleiten von Grundwasser im Zusammenhang mit dem Vorhaben Dresden-Leuben, Auswechslung eines Kanalabschnittes zwischen Berthold-Haupt-Str. und Drehbogen der Stadtentwässerung Dresden GmbH

Der Vorhabenträger hat bei der Landeshauptstadt Dresden, untere Wasserbehörde, einen Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis nach §§ 2, 3 und 7 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) für das Vorhaben „Dresden-Leuben, Auswechslung eines Kanalabschnittes zwischen Berthold-Haupt-Str. und Drehbogen der Stadtentwässerung Dresden GmbH“ gestellt. Dabei macht sich eine zeitlich begrenzte Grundwasserabsenkung bzw. -ableitung erforderlich. Diese Grundwasserabsenkung bzw. -ableitung unterliegt dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) nach § 3 (1) UVPG, Anlage 1, Nr. 13.3.2 sowie dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Frei-

staat Sachsen (SächsUVPG) nach § 3 (1) Nr. 2 SächsUVPG, Anlage, Nr. 9 a) – siehe dort unter: „Entnehmen, Zutagefördern oder Zutageleiten von Grundwasser oder Einleiten von Oberflächenwasser zum Zwecke der Grundwasseranreicherung, ... soweit nicht eine Pflicht zur Durchführung der Umweltverträglichkeitsprüfung aufgrund Bundesrecht besteht, mit einem jährlichen Wasservolumen von mindestens 250 000 m<sup>3</sup> und weniger als 10 Millionen m<sup>3</sup>“. Demnach ist über eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles zu ermitteln, ob das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen haben kann und infolgedessen eine Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben erforderlich ist. Bezüglich der Betroffenheit von Schutzgütern und Auswirkungen des Vorhabens ist einzuschätzen, dass durch das geplante Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter nach § 3c in Verbindung mit Anlage 2 des UVPG zu erwarten sind. Es handelt sich um eine zeitlich begrenzte Maßnahme. Verschiedene umweltmediale Einzelaspekte werden im weiteren wasserrechtlichen Verfahren geprüft und mit wasserrechtlichem Bescheid festgelegt bzw. während der Bauausführung einer Lösung zugeführt, z. B. die Gewährleistung der Grundwasserableitung, eine kontinuierliche Überwachung der Grundwasserstände sowie Berichtspflicht, zur Analytik des Grundwassers, zum Grundwasserschutz gegen schädliche Verunreinigungen, Festlegungen zu den Bedingungen für die Einleitung des zu Tage geförderten Grundwassers in den Lockwitzbach sowie zum Gehölzschutz. Daraus ergibt sich, dass für das Vorhaben auf die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) verzichtet werden kann.

Dresden, 16. Februar 2004

gez. Roßberg  
Oberbürgermeister

Anzeige

### Unternehmenskurzmeldungen

**Starke Resonanz.** Die diesjährige Dresdner Baufachmesse "Haus 2004", die am vergangenen Wochenende im Ostragehege stattfand, konnte mit 32.000 Besuchern einen Publikumszuwachs von 15 % gegenüber 2003 verbuchen. Auf dem komplett ausgebuchten Messegelände hatten sich 530 Aussteller aus sechs Ländern präsentiert; zentrale Themen der Aussteller und des Vortragsprogramms waren Energieeinsparung und die Nutzung alternativer Energien. Mit einem ähnlichen thematischen Schwerpunkt wird auch die 15. Auflage der Messe vom 3. bis 6. März kommenden Jahres aufwarten, für die bereits erste Buchungen vorliegen.

**Übernahme perfekt.** Am Freitag vergangener Woche hat die Hexal AG Holzkirchen den Kaufvertrag für das Degussa-Werk Radebeul unterschrieben, das ab 1. Juli als Hexal Synthese GmbH firmieren wird. 177 von derzeit ca. 300 Mitarbeitern werden mit einer Beschäftigungsgarantie von fünf Jahren übernommen, dazu die 31 Auszubildenden. Durch die Übernahme verfügt der bayerische Arzneimittelhersteller, der in diesem Jahr ehrgeizige Wachstumsziele verfolgt, dann über eine eigene Chemiesynthese, die nach Aussage von Hexal-Vorstand Thomas Strümgmann in Zukunft auch für die Wirkstoffentwicklung genutzt werden könnte.

**Mittelstandsinitiative.** Am Dienstag eröffnete die Sparkasse Dresden ihre diesjährige Mittelstandsinitiative "S-works 2004 - Unternehmer fit für Dresden." Ein Höhepunkt werden die Existenzgründerwochen sein, die im Mai im Sparkassenhaus am Güntzplatz stattfinden und über rechtliche, steuerliche sowie Finanzierungsfragen beim Schritt in die Selbstständigkeit informieren sollen. Interessierte können sich dafür unter Tel. 0351/4558151 anmelden oder über [www.sparkasse-dresden.de](http://www.sparkasse-dresden.de).

**Nebenjobvermittlung.** Auf der Internetseite [www.jobbycat.de](http://www.jobbycat.de) bietet die Marx & Marx GbR mit Sitz in Bad Schandau ab 1. September 2003 ein kostengünstiges und schnelles Vermittlungssystem für Minijobs übers das Internet. Zielgruppen als Jobber sind Schüler, Studenten, Hausfrauen, Geringverdiener und Erwerbslose, die Jobanbieter sind mittelständische Unternehmen, Kleinbetriebe, Dienstleister, Gewerbetreibende und Privathaushalte. Mehr Infos unter Tel.: 035022/92750.

Unternehmenskurzmeldung an:  
MID Verlags GmbH  
[heikewunsch@sdv.de](mailto:heikewunsch@sdv.de), oder Fax:  
0351/ 421 50 87 z. Hd. Franziska Moebius.

55.000 MÖGLICHKEITEN, TRANSPORTER ZU SAGEN.

WIR MACHEN'S EINFACH. CITROËN NUTZFAHRZEUGE.



CITROËN BERLINGO



CITROËN JUMPY

Machen Sie doch, was Sie wollen. CITROËN unterstützt Sie mit den passenden Nutzfahrzeugen. Ob kleine Servicemobile oder große Liefermaschinen. Arbeit und Arbeiter finden jetzt gleichermaßen Beachtung. Mit den NUTZFAHRZEUGEN VON CITROËN ist es gelungen, Wirtschaftlichkeit und Komfort zu verbinden. Denn Arbeit soll auch Spaß machen.

Spezialaufbauten und technische Daten: [www.citroen.de](http://www.citroen.de)

**LEASINGANGEBOT:** CITROËN BERLINGO KAWA, 1,9 D 600, Sonderzahlung € 0,00, Laufleistung 15.000km/Jahr, Laufzeit 36 Monate. Monatsrate € 170,00, Barpreis ab € 9.860,00  
Angebot der CITROËN BANK

**CITROËN Commerce GmbH · Niederlassung Dresden**  
Tel.: 03 51 / 28 45-0 · Fax: 03 51 / 28 45-177  
Fritz-Meinhardt-Straße 10 · 01279 Dresden · [www.Citroen-ML-Dresden.de](http://www.Citroen-ML-Dresden.de)



CITROËN

NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN

## Jugendhilfeausschuss tagt am 4. März

Tagesordnung der 66. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 4. März, 18 Uhr im Festsaal des Rathauses Dr.-Külz-Ring (2. Etage):

1. Protokollkontrolle
2. Wahl der Jugendschöffen 2004 – Information über Aufgaben und Arbeitsweise von Jugendschöffen
3. 2. Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes und Begleitbeschlüsse
4. Förderung der Träger der freien Jugendhilfe 2004 – Verfahren bei der eventuellen Kürzung des Haushaltsansatzes (Ergänzungsbeschluss zu Punkt 2 des Beschlusses Nr. V3761-JH63-03 Förderung der Träger der freien Jugendhilfe 2004 – Übergangsregelung im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung und Bericht des Unterausschusses Planung vom 26. Januar 2004)
5. Trägerschaftswechsel der Kindertageseinrichtung Omsewitzer Ring 10 in 01169 Dresden zu dem Träger der freien Jugendhilfe Bürgerhilfe Sachsen e. V. zum 1. April 2004 bzw. zum 1. des Folgemonats nach dem Stadtratsbeschluss
6. Aufnahme des freien Trägers Familienservice Ebmeyer, Goetheallee 10, 01309 Dresden, in den Bedarfsplan Kindertageseinrichtungen rückwirkend zum 1. Januar 2004 und Bezuschussung der Betriebskosten durch die Landeshauptstadt Dresden
7. Übertragung von Einrichtungen
8. Wahl eines temporären Unterausschusses Förderung
9. Entwicklung der Hilfen zur Erziehung in Dresden, Aufsuchende Familientherapie (AFT) – ein Projekt des Deutschen Kinderschutzbundes OV Dresden e. V.
10. Verfahren zur Umsetzung des Beschlusses Nr. A0742-JH64-04
11. Informationen

Weitere Punkte sind nicht öffentlich.

Anzeige

Stadtlexikon

### Gläserne Manufaktur

Das von Gunter Henn entworfene und 2002 fertiggestellte VW-Werk am Straßburger Platz wurde eigens zur Montage von Nobelkarossen errichtet. Es zeichnet sich durch eine interessante moderne Architektur aus, sieht man einmal von der etwas langweiligen Fassade an der Stübellee ab. Hervorzuheben sind die großzügige Freiflächengestaltung im Übergangsbereich zum Großen Garten (unter Einbeziehung der Anfangsstation der Parkisenbahn) sowie der Gleisanschluss für die erste moderne Güterstraßenbahn.

Mehr unter: [www.dresden-lexikon.de](http://www.dresden-lexikon.de)

## Amtliche Bekanntmachung

# Satzung der Landeshauptstadt Dresden über den Bebauungsplan Nr. 319 Dresden-Laubegast Nr. 8 VKBV Österreicher Straße zwischen Hermannstädter Straße und Laibacher Straße

## – Satzungsbeschluss –

1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden hat die o. g. Satzung in seiner Sitzung am 11. Dezember 2003 mit Beschluss-Nr. V3660-SR69-03 nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.
2. Der Bebauungsplan bedarf nicht der Genehmigung durch die höhere Verwaltungsbehörde.
3. Die Satzung tritt mit dieser Bekanntmachung im Dresdner Amtsblatt in Kraft.
4. Der Bebauungsplan sowie die ihm beigefügte Begründung sind im Technischen Rathaus, Stadtplanungsamt, Plankammer, Untergeschoss, Zimmer U 012, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, niedergelegt. Sie können dort während der Sprechzeiten durch jedermann kostenlos eingesehen werden.
5. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ist im nachfolgenden Übersichtsplan nachrichtlich wiedergegeben. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan.
6. Eine Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nrn. 1 und 2 BauGB be-

zeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Landeshauptstadt Dresden geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Landeshauptstadt Dresden geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Absatz 1 BauGB).

7. Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Sätze 1 und 2 des BauGB über die Geltendmachung von Planungsentschädigungsansprüchen durch Antrag an den Entschädigungspflichtigen (vgl. § 43 BauGB) im Falle der in den §§ 39–42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile und auf das nach § 44 Absatz 4 BauGB mögliche Erlöschen der Ansprüche, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

8. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen

(SächsGemO) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Dresden, 1. März 2004

**gez. Roßberg**  
**Oberbürgermeister**



**Bebauungsplan Nr. 319 Dresden-Laubegast Nr. 8, VKBV Österreicher Straße zwischen Hermannstädter Straße und Laibacher Straße,**  
Übersichtsplan (Satzungsbeschluss vom 11. Dezember 2003)  
— Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Amtliche Bekanntmachung

## Satzung der Landeshauptstadt Dresden über den Bebauungsplan Nr. 302 Dresden-Kleinzschachwitz Nr. 2 Kleinzschachwitzer Ufer/Elbradweg

– Satzungsbeschluss –

1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden hat die o. g. Satzung in seiner Sitzung am 11. Dezember 2003 mit Beschluss-Nr. V3659-SR69-03 nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

2. Der Bebauungsplan bedarf nicht der Genehmigung durch die höhere Verwaltungsbehörde.

3. Die Satzung tritt mit dieser Bekanntmachung im Dresdner Amtsblatt in Kraft.

4. Der Bebauungsplan sowie die ihm beigefügte Begründung sind im Technischen Rathaus, Stadtplanungsamt, Plankammer, Untergeschoss, Zimmer U 012, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, niedergelegt. Sie können dort während der Sprechzeiten durch jedermann kostenlos eingesehen werden.

5. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ist im nachfolgenden Übersichtsplan nachrichtlich wiedergegeben. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan.

6. Eine Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nrn. 1 und 2 BauGB be-

zeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Landeshauptstadt Dresden geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Landeshauptstadt Dresden geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Absatz 1 BauGB).

7. Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Sätze 1 und 2 des BauGB über die Geltendmachung von Planungsentschädigungsansprüchen durch Antrag an den Entschädigungspflichtigen (vgl. § 43 BauGB) im Falle der in den §§ 39–42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile und auf das nach § 44 Absatz 4 BauGB mögliche Erlöschen der Ansprüche, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

8. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen

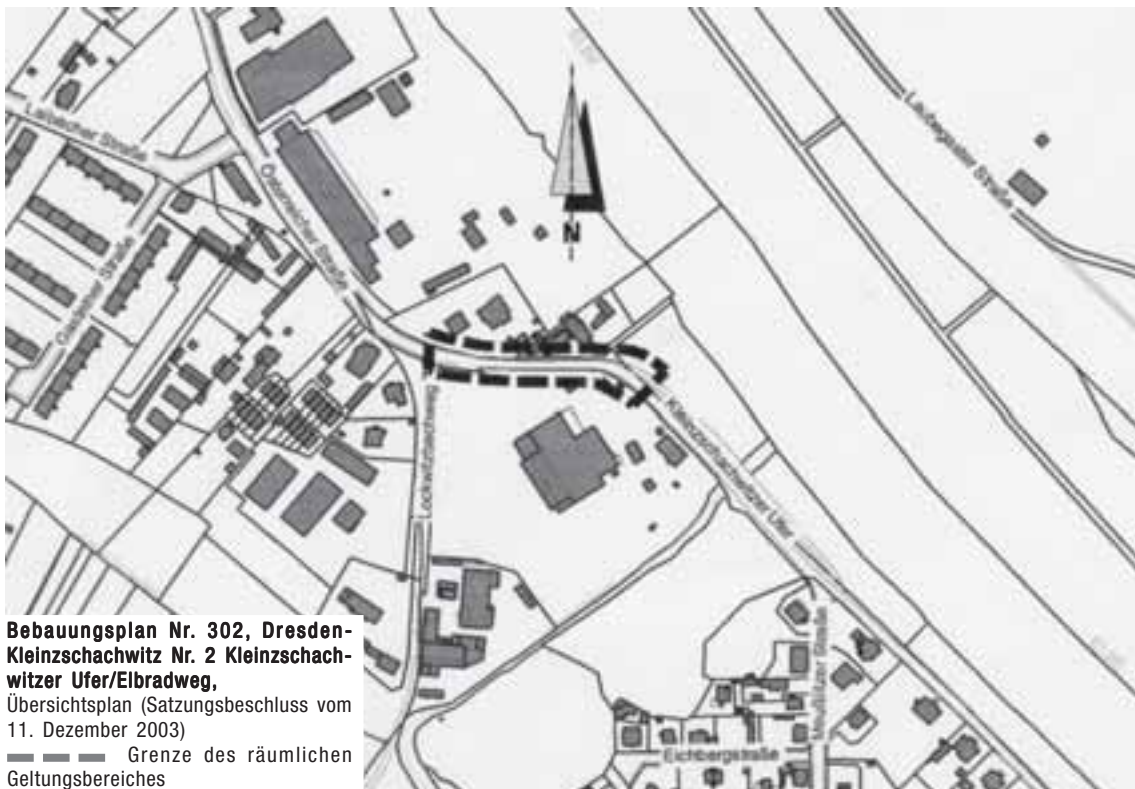
(SächsGemO) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Dresden, 1. März 2004

**gez. Roßberg**  
Oberbürgermeister



**Bebauungsplan Nr. 302, Dresden-Kleinzschachwitz Nr. 2 Kleinzschachwitzer Ufer/Elbradweg,**  
Übersichtsplan (Satzungsbeschluss vom 11. Dezember 2003)  
— — — Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

MID · 10/04 · Verlagsveröffentlichung

## Geiz ist unerotisch

Von Jörg Gillenberg

In Deutschland geht ein Gespenst um. Es spukt in den Köpfen der Verbraucher und erschreckt den Handel, die Hotellerie und die Freizeitwirtschaft. "Geiz ist geil" versprach uns erstmals die Werbung eines großen Unterhaltungselektronikers und die beauftragte Werbeagentur be-



Jörg Gillenberg  
City Manager Dresden

schrieb mit diesem Slogan einen scheinbaren Trend im Einkaufsverhalten und modellierte den Typus des "Smart-Shopper". Dieser kauft den Schampus bei Aldi und trinkt diesen an Bord seiner Yacht. Er fliegt mit Billig Airline nach Rom und logiert dort im edlen Hotel "Hassler". Er bestellt bei E-Bay den Kristalllüster und installiert diesen in seinem teuren Edelloft. Doch was steckt wirklich hinter diesen Klischees? Sicherlich ein Stückchen Wahrheit über Unsicherheit in der Entwicklung der Ökonomie und der sozialen Sicherungssysteme. Doch bei genauer Betrachtung fällt auf, dass noch nie so viel Guthaben auf Spar- und Girokonten verfügbar war. Milliardenwerte werden in diesen Jahren von der Nachkriegsgeneration vererbt. Blicke nur 0,2 % davon zusätzlich im Konsum ginge es dem Handel und den Mitarbeitern deutlich besser. Es liegt also an der Einstellung der Konsumenten. Der Deutsche ist zum Schnäppchenjäger geworden und die Mutter aller Schnäppchen zur Mutter Courage des Käufers. Mangelhafter Service wird in Kauf genommen, wenn das Produkt nur billig genug ist oder dreimal reduziert am Ständer hängt. Selbst der Deutsche Städtetag befürchtet gravierende Veränderungen der Innenstädte als Folge: Monokultur durch Billig-Filialisten in den Straßen der Citys sowie die Stärkung der Grünen Wiese durch ein scheinbar günstigeres Angebot. Wollen wir wirklich diese Amerikanisierung der deutschen Ballungsräume? City Management Dresden sagt nein und tritt für eine attraktive Dresdner Innenstadt ein. Denn Geiz ist weder sexy noch anziehend. Er bietet einfach keine Grundlage für Attraktivität!

## Vereinskurzmeldungen

**Tag der offenen Tür.** Am 11. März lädt die Förderschule St. Franziskus auf der Dornblüthstraße 28 zu einem Tag der offenen Tür. Von 9.30 Uhr bis etwa 18 Uhr können sich Interessierte ein Bild von der Arbeit der Schule machen, die derzeit 80 geistig behinderte Kinder unterrichtet. "Eltern können sich über das Schulkonzept informieren, zu festgelegten Zeiten den Unterricht besuchen und am Nachmittag in die Arbeitsgruppen schauen", erklärt Schulleiterin Pia Lehmann. Die Schule in Trägerschaft des Caritas Sozialwerks unterrichtet auch Kinder mit Autismus und mehrfach Behinderte. Mehr Infos unter Tel.: 0351/319510.

**Frühjahrsputz.** Zum Frühjahrsputz hatte der Verein "Muse im Fasanengarten" am 28. Februar aufgerufen. Dabei waren 15 Helfer im Einsatz, die die Straßenränder der Allee von der Kurfürstlichen Waldschänke zum Fasanenschlösschen von Wildwuchs befreien und die historische Bruchefriedung von der Waldschänke zum Kanal freilegten. Der Verein will im Laufe des Jahres an der Allee Jungbäume pflanzen und die Mauer sanieren. Nach den Vorstellungen der Mitglieder könnte die jährliche Pflegeaktion zum Erhalt historischer Parkanlagen eine Moritzburger Tradition werden. Mehr Infos im Internet: [www.muse-fasanengarten.de](http://www.muse-fasanengarten.de).

**Vereinskalender.** Seit Anfang des Jahres bietet das PokalStudio plus den Dresdner Vereinen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen im Internet zu veröffentlichen. Der Kalender läuft zur Zeit im Probebetrieb und steht allen Vereinen, Sporteinrichtungen, Jugendhäusern, Schulen und Interessenverbänden zur Verfügung. Im Jahr 2004 sind anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Pokalstudios alle Einträge für Kunden kostenlos, in Zukunft sind Einträge für Kunden im Jahr ihres Einkaufs und im Folgejahr kostenlos. Nicht-Kunden und kommerzielle Einrichtungen zahlen eine Jahrespauschale von zehn Euro oder 1,50 Euro für einen einzelnen Eintrag. Mehr Infos im Internet: [www.vereinskalender-dresden.de](http://www.vereinskalender-dresden.de).

**Berufsvorstellung.** Schüler ab 14 Jahren sind in die Volkshochschule Dresden eingeladen, wenn eine Journalistin (11. März), ein Mediengestalter (18. März) und ein Tierarzt (1. April) ihre Tätigkeitsfelder vorstellen. Die Veranstaltungen beginnen 17 bzw. 18 Uhr und kosten jeweils fünf Euro. Mehr Infos unter Tel.: 0351/2544033.

Vereinskurzmeldungen an:  
MID Verlags GmbH  
heikewunsch@sdv.de, oder Fax:  
0351/421 50 87 z. Hd. Franziska Moebius.

## Allgemeinverfügungen Nr. W 07/04

### Widmung von Straßen nach § 6 SächsStrG

Die Flurstücke Nr. 38/65, 38/74, 38/75 und 38/76 sowie Teile des Flurstückes Nr. 38/51 der Gemarkung Dresden-Ockerwitz werden gemäß § 6 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93) mit sofortiger Wirkung als Ortsstraßen nach § 3 Abs. 1 Nr. 3. b) Sächs StrG gewidmet.

Die Straße auf den Flurstücken Nr. 38/74 und 38/76 sowie auf einem Teil des Flurstückes Nr. 38/51 von der Ockerwitzer Allee gegenüber dem Flurstück Nr. 40 bis zur Ockerwitzer Allee gegenüber dem Flurstück Nr. 40 d trägt künftig den Namen **Ockerwitzer Ring**. Der Verkehrsraum auf dem Flurstück Nr. 38/75 und auf einem Teil des Flurstückes Nr. 38/51 von der Ockerwitzer Allee bis zum Ockerwitzer Ring trägt

künftig den Namen **Am Nussbaum**. Die Straße auf dem Flurstück Nr. 38/65 vom bereits gewidmeten Abschnitt der nachfolgend genannten Straße bis zur nördlichen Grenze des Flurstückes Nr. 38/64 trägt künftig den Namen **Am Querfeld**.

Träger der Straßenbaulast und Inhaber der Verkehrssicherungspflicht der hier aufgeführten Straßen ist die Landeshauptstadt Dresden, vertreten durch das Straßen- und Tiefbauamt. Die neuen Straßen dienen der verkehrlichen Erschließung der angrenzenden Baugrundstücke und der vorhandenen Bebauung gemäß Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 618 Dresden-Ockerwitz Nr. 1. Sie sind für den öffentlichen Verkehr unentbehrlich.

Die Pläne mit der Darstellung von Lage

und Ausdehnung der gewidmeten Straßenflächen liegen für die Dauer eines Monats bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenverwaltung, Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Zimmer 3095, während der Sprechzeiten für jedermann öffentlich zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Landeshauptstadt Dresden einzulegen (Hauptsitz: Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden).

**gez. Koettnitz, Leiter des Straßen- und Tiefbauamtes**

## Öffentliche Bekanntmachung

### Entscheidung gegen die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung für das nach Fernstraßengesetz genehmigungsbedürftige Verkehrsbauvorhaben „Knotenpunkt Tschirnhausstraße/Langer Weg“

Betrachtungsgegenstand ist der grundsätzliche Ausbau des Knotenpunktes Tschirnhausstraße/Langer Weg mit der zusätzlichen Anordnung eines Rechtsabiegestreifens in die Tschirnhausstraße, der Verlängerung der Rechtsabiegespur in der östlichen Dohnaer Straße sowie der Änderung der Fahrstreifenaufteilung im Langer Weg und in der Tschirnhausstraße.

Für das o. g. Verkehrsbauvorhaben soll nach § 17 Abs. 2 FStrG der Verzicht

auf Planfeststellung bzw. Plangenehmigung beantragt werden. Die Dohnaer Straße ist eine Bundesstraße.

Daher fällt sie in den Geltungsbereich des UVPG (Neufassung vom 27. Juli 2001).

Gemäß § 3 c in Zusammenhang mit Anlage 1, Nr. 14.6 besteht für das Verkehrsbauvorhaben die Pflicht zur allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls. Die Einzelfalluntersuchung ergab, dass für das Verkehrsbauvorhaben auf die

Durchführung einer UVP verzichtet werden kann.

Diese Entscheidung war möglich, da durch Bau und Betrieb der Verkehrsanlage keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen auf die Schutzgüter zu erwarten sind.

Dresden, 16. Februar 2004

**gez. Roßberg  
Oberbürgermeister**

## Anzeigen



Unser Bestes für Ihre Familie

## Wir sind da, wo Sie uns brauchen

Original Vorwerk-Ersatzteile und -Zubehör gibt es bei uns und unseren Fachberatern.

**Vorwerk-Kundendienst-Werkstatt,  
Freiberger Str. 33 (im World Trade Center  
Dresden, 6. OG), 01067 Dresden**

**Öffnungszeiten:**  
**Montag – Donnerstag von 9.30 bis 17.30 Uhr**  
**Freitag von 9.30 bis 13.00 Uhr**

Tel.: 0180 5 32 05 32 (0,12 €/Min.)



Arbeitnehmer, Beamte, Rentner  
betreuen wir von A - Z im Rahmen  
einer Mitgliedschaft bei der

### Einkommensteuererklärung,

wenn Sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbstständiger Tätigkeit haben und die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung) die Einnahmegrenze von insgesamt 9.000 bzw. 18.000 EUR nicht übersteigen.

**Wir beantragen bzw. beraten dann auch steuerlich bei:**

- "Riester-Bonus" (steuerl. Auswirkungen),
- Eigenheimzulage (inkl. Kinderzulage),
- Kindergeld,
- Lohnsteuerermäßigung und
- Investitionszulage (§§ 3 u. 4 InvZuG 1999).

**Beratungsstelle:** 01217 Dresden  
Paradiesstraße 42  
Telefon: 03 51 / 4 70 66 70  
e-Mail: [gabi.menz@vlh.de](mailto:gabi.menz@vlh.de)

Wir suchen noch haupt- und nebenberufliche Beratungsstellenleiter/innen. Interessenten wenden sich bitte an: Gabi Menz, Telefon 03 51 / 4 70 66 70



## Ausschreibung von Leistungen

- I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Landeshauptstadt Dresden, Schulverwaltungsamt, Fiedlerstraße 30, 01307 Dresden, DE, Tel.-Nr.: (0351) 4889212, Fax: 4889213
- I.2) Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: siehe I.1: nein. Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, DE, Tel.-Nr.: (0351) 488 3694, Fax: 488 3693, E-Mail: vergabebuero-vol@dresden.de
- I.3) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: siehe I.1: nein. Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentr. Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, DE, Tel.-Nr.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: Vergabebuero-vol@dresden.de; LV einsehbar unter www.ausschreibungs-abc.de
- I.4) Angebote/Teilnahmeanträge sind an folgende Anschrift zu schicken: siehe I.1: nein. Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentr. Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, DE, Tel.-Nr.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: Vergabebuero-vol@dresden.de
- I.5) Art des öffentlichen Auftraggebers: Regionale/lokale Ebene
- II.1.3) Art des Dienstleistungsauftrages: 2
- II.1.6) Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Schülerbeförderung für die kommunalen Schulen der Landeshauptstadt Dresden;
- Los 1:** zur Förderschule für Hörgeschädigte und Sprachheilschule m. Begleitpers.
- Los 2:** zur Körperbehindertenschule aus DD u. Umgeb. (Richtg. Pirna);
- Los 3:** zur Körperbehindertenschule aus DD u. Umgeb. (Richtg. Stolpen);
- Los 4:** zur Körperbehindertenschule aus DD u. Umgeb. (Richtg. Radeberg);
- Los 5:** zur Körperbehindertenschule aus DD u. Umgeb. (Richtg. Ottend.-Okr.);
- Los 6:** zur Körperbehindertenschule aus DD u. Umgeb. (Richtg. Radeburg);
- Los 7:** zur Körperbehindertenschule aus DD u. Umgeb. (Richtg. Weinböhla);
- Los 8:** zur Körperbehindertenschule aus DD u. Umgeb. (Richtg. Cossebaude);
- Los 9:** zur Körperbehindertenschule aus DD u. Umgeb. (Richtg. Weinböhla);
- Los 10:** zur Körperbehindertenschule aus DD u. Umgeb. (Richtg. Tharandt);
- Los 11:** zur Körperbehindertenschule aus DD u. Umgeb. (Richtg. Possendorf);
- Los 12: zur Körperbehindertenschule aus DD u. Umgeb. (Richtg. Kreischa);
- Los 13: zur Körperbehindertenschule aus DD u. Umgeb. (Richtg. Heidenau/Pirna);
- Los 14: zur Körperbehindertenschule aus Stadtgeb. DD (nordöstlich);
- Los 15: zur Körperbehindertenschule aus Stadtgeb. DD (nordwestlich);
- Los 16: zur Körperbehindertenschule aus Stadtgeb. DD (südwestlich);
- Los 17: zur Körperbehindertenschule aus Stadtgeb. DD (südöstlich);
- Los 18: zur Körperbehindertenschule aus Stadtgeb. DD (Einzelbeförderung);
- Los 19: zur Körperbehindertenschule aus Nordhälfte DD zur 96. GS u.a. Schulen;
- Los 20: zur Körperbehindertenschule aus Südhälfte DD zur 96. GS u. a. Schulen; Lose 2-20 Begleitperson und bei Bed. Transp. E-Rollstuhl erforderlich;
- Los 21: zur Schule f. geistig Beh. J.-Winter-Platz NÖ bis SÖ Teil;
- Los 22: zur Schule f. geistig Beh. Schweizer Str. NÖ bis SÖ Teil;
- Los 23: zur Schule f. geistig Beh. Schweizer Str. NÖ Teil;
- Los 24: zur Schule f. geistig Beh. Lise-Meitner-Str. Westl. Teil;
- Los 25: zur Schule f. geistig Beh. Lise-Meitner-Str. NÖ Teil;
- Los 26: zur Schule f. geistig Beh. Lise-Meitner-Str. Südl. Teil;
- Los 27: zur Schule f. Erziehungshilfe Zinzendorfstr. u. K.-Laux-Str. Los 28: zur Schule für Hörgeschädigte Maxim-Gorki-Str. Los 29: zur Sprachheilschule Fischhausstr. u. z. Schule f. Lernbehinderte; Los 30: zu Förderschulen i. Raum Prohlis u. div.
- Grundschulen; Los 31: zu Förderschulen i. Raum Gorbitz u. div. Grundschulen; Los 32: Schülerbeförderung aus Grundr. Schönefelder ochland; Los 33: Schülerbeförderung aus Grundr. Radeberg; Los 34: Schülerbeförderung aus Grundr. Ottendorf-Okrilla; Los 35: Schülerbeförderung aus Grundr. Weinböhla; Los 36: Schülerbeförderung aus Grundr. Cossebaude; Los 37: Schülerbeförderung aus Grundr. Kesselsdorf; Los 38: Schülerbeförderung aus Grundr. Freital; Los 39: Schülerbeförderung aus Grundr. Possendorf; Los 40: Schülerbeförderung aus Grundr. Heidenau, Kreischa und Pirna
- II.1.7) Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Stadtgebiet Dresden und Umgebung Dresden
- II.1.8.1) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 60113100;
- II.1.9) Aufteilung in Lose: ja. Angebote sind möglich für: alle Lose
- II.1.10) Werden Nebenangebote/Alternativvorschläge berücksichtigt: nein
- II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: Schülerbeförderung für die kommunalen Schulen der Landeshauptstadt Dresden Los 1-40
- II.3) Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags:**  
**Beginn: 08.08.2004 und/oder Ende: 31.07.2005**
- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und

Anzeigen

## Business College als Alternative zur Universität

25 000 Bewerber auf 10 600 Studienplätze. Im Wintersemester 2003/2004 gehen über die Hälfte der Abiturienten, die auf einen Platz in Betriebswirtschaft hofften, leer aus.

Immer mehr nutzen die Alternative zur Universität - das Studium an einer privaten Business School und wählen so lieber kleine Arbeitsgruppen statt den anonymisierten Massenbetrieben der Universitäten.

Die Studiengänge am Euro-Business-College Dresden (s. Großanzeige, Rück-

seite) kombinieren hohe fremdsprachliche Kompetenz mit einer beruflichen Fachqualifikation und tragen in besonderer Weise der europäischen und globalen Öffnung der Wirtschaft Rechnung. Damit schaffen sie den Absolventen eine hervorragende Basis für breite berufliche Entwicklungsmöglichkeiten im In- und Ausland.

Auch die Wirtschaft ist inzwischen auf die gut ausgebildeten Absolventen aufmerksam geworden. Viele haben noch vor dem Examen einen Vertrag in der

Tasche. Das Ausbildungskonzept ist kompakt, praxis- und leistungsorientiert, mit internationalem Bezug. Es ist die Antwort auf international veränderte Arbeitsmärkte.

Abiturienten und Fachoberschülern verfügen nach Absolvierung des intensiven dreijährigen Studiums über eine hervorragende Ausgangsbasis für die Teilnahme an den sich anschließenden BA- und späteren MBA-Programmen.

In weniger als vier Jahren werden die College-Studenten nicht nur zu Spezial-

listen für ihren Fachbereich ausgebildet, sondern entwickeln durch die Konzeption des Studienprogramms auch ein kulturelles Verständnis für die bedeutenden Wirtschaftsräume dieser Welt.

**Bewerbungen für das Herbstsemester 2004 können noch kurzfristig an die in der Anzeige genannte Adresse gerichtet werden.**

## Alles aus einer Hand



**Offset- und Digitaldruck**  
**DirectMarketing**  
**Document on Demand**  
**Neue Medien**  
**Beschaffung**  
**Verlag**



**Die Medien AG.**

**Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG**  
 Tharandter Straße 23-27  
 01159 Dresden  
 Telefon (0351) 42 03 - 0  
 Telefax (0351) 42 03 - 260  
 www.sdv.de  
 service@sdv.de

# "Jagen - Fischen - Reiten", 5. bis 7. März 2004

## Naturerlebnisse für die ganze Familie

Ein Naturerlebnis für die ganze Familie bietet die "Jagen Fischen Reiten" vom 5. bis 7. März auf dem Dresdner Messegelände. Rund 160 Aussteller verwandeln die Hallen in einen Naturpark und präsentieren ihre Angebote rund um's Jagen, Fischen und Reiten. Bereichert werden die Kernthemen neben dem Messespecial "Western & Country" erstmals durch die "Euro Dog Show 2004" und durch eine Schauvorführung von Privathengsten.

### Vom Jagdfieber gepackt

Für Jäger und Fischer - oder solche, die es werden wollen - steht die Halle 3 im Mittelpunkt. Auf rund 2.900 Quadratmetern stellen Vereine und Verbände, Zubehörstände und Fachverlage die Themen umfangreich dar. So informiert der Landesjagdverband (LJV) über die Funktion der Jäger und deren Hegepflicht. Eine Jagdschule gibt Tipps zur Jagdausbildung und die Hegegemeinschaft "Muffelwild" Einblicke in ihre Arbeit rund um die heimischen Wildschafe.



Natur erleben - Jagen in Ungarn  
Foto: Ungarisches Tourismusamt

Zudem gastieren Jagdhunde, Falken und Frettchen am Stand.

Wen nach guten Ratschlägen das Jagdfieber packt, der kann sich bei den Händlern vor Ort mit Waffen samt geeigneter Optik ausstatten. Außerdem geben Hochsitze den richtigen Überblick und Wildbergehilfen Unterstützung beim Transport des erlegten Wildes; warme Jacken und traditionelle Landhausmode

sorgen für den passenden Auftritt. Zum Prüfen der Treffsicherheit greift man schließlich beim Preisschießen des Sportschützenkreis 5 zum Luftgewehr oder spannt beim BSC Friedewald den Bogen.

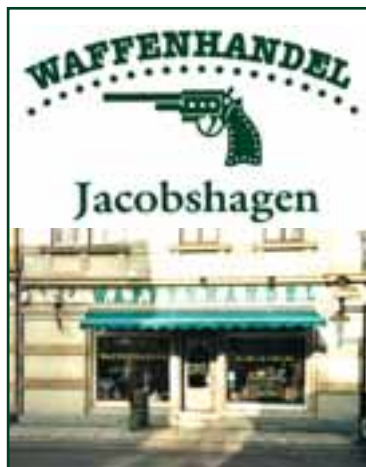
Naturliebhaber werden vom Stand des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) begeistert sein. Unter dem Motto Waldpädagogik lädt der Walderlebnispfad zum interaktiven Spaziergang ein, und virtuelle Walderlebnisse locken an den PC. Informationen zu waldpädagogischen Angeboten und Wildmanagement sowie verschiedene Wissensquiz und eine Wildfleischerei komplettieren das Angebot. Das Thema "Forst & Holz" veranschaulicht die Forststadt Tharandt, gemeinsam mit der Forstbuchhandlung Findus, der Baumpflegefirma Happy Tree und dem Fremdenverkehrsverband. Und damit Baumpflege via Klettertechnik mit der richtigen Ausrüstung betrieben werden kann, ist ein Fachhandel für Baumpflege und Seiltechnik ebenfalls vor Ort.



Vorfürungen im Westernreiten sind beim ganztägigen Programm auf der Reitfläche zu sehen sind u. a. Bestandteil des Messespecials "Western & Country".  
Foto: Andreas Meschke

### Vom Shetty bis zum Shire-Horse - die Faszination der Pferde

Die Faszination der Pferde eröffnet sich den Besuchern in Halle 4. Es präsentieren sich vom kleinen Shetlandpony bis zum großen Shire-Horse die unterschiedlichsten Pferderassen, Western-,



- Waffen & Zubehör
- Anglerbedarf
- Darts
- Sachkundelehrgänge

Sie finden uns auf Stand 331



Bahnhofstraße 28  
01796 Pirna  
Tel./Fax (03501) 44 41 73

Besuchen Sie den einzigen Büffel-Laden in Sachsen

Der Wasserbüffel

Vor 4 Jahren begannen wir mit der Aufzucht von Wasserbüffeln. Inzwischen zählt unser Bestand 60 Tiere.

Eigene Herstellung und Vermarktung u.a. von frischer Büffelmilch, Käse, Joghurt, Wurst und Fleisch.

Die Vorteile von Büffelmilch:

- hoher Calcium-, Eisen- und Zinkgehalt
- wenig Cholesterin
- auch geeignet für Kuhmilchallergiker

Dorfstraße 74 Tel.: 037381/84929, Fax: 037381-5252  
09322 Penig OT Chursdorf e-mail: Landgut\_Chursdorf@t-online.de

**Jagd** ist Verantwortung für den gesamten Lebensraum von Flora und Fauna.

Jagd erfordert Passion, Ausdauer und Selbstdisziplin. Jagd ist Naturschutzaufgabe, ist Arbeit und Mühe, Jagd ist Erlebnis und Freude.

**Die Jägerschule Moritzburg im Jagdverband Dresden e.V. bietet eine gründliche Ausbildung in den Vorbereitungslehrgängen für die Jägerprüfung.**

Der nächste Lehrgang wird im September/Oktober 2004 beginnen. Buchen Sie Ihre Teilnahme.

Information und Anmeldung:  
Waldstr. 9, 01468 Moritzburg, Tel. (03 52 07) 8 28 88.

**FVS - Kinder- & Jugendfreizeitprojekt Dresden**  
Mary - Wigman Str. 6  
01069 Dresden  
Infonummer: 0178 - 4954262  
Telefon: 0351 - 4954262



### Reitschule Kinderprojekt DD

- intensive Ausbildung durch "Trainer B"
- Reitunterricht, Umgang mit dem Pferd
- sowie theoretischer Unterricht im Unterrichtsraum
- Abholung der Kinder von der Schule / Hort oder Kindertagesstätte mit dem Shuttlebus
- Rückfahrt auf Wunsch bis nach Hause

**Projekttag für Schulen**  
durch unsere Reitschule

**Schiffsmodellbau**  
in verschiedenen Stadtvierteln  
**Ferienlagerangebote**  
**Erlebnistagesfahrten**  
in den Ferien  
**Kinderveranstaltungen**  
in Schulen, Messen usw.

Dressur- und Gangpferdereiter demonstrieren ihre Reitweisen.

Wer den Messebesuch zum Einkaufen nutzen möchte, findet aktuelles Zubehör für Ross und Reiter: Spezielle Anbieter von Reitsportmode z. B. gewährleisten, dass der Reiter modisch aufsitzen kann. Sattlereien sorgen für den passenden Sitz und Fachliteratur für das nötige Wissen. Für Kutschfahrer bietet Fahr-sport Bonkhoff eine Kollektion an Landauern & Co. und wer mit seinem Pferd mobil sein möchte, kann sich vor Ort Auto und Anhänger aussuchen.

Das Herzstück der "Pferdehalle" 4 ist erneut die Reitfläche mit dem ganztägigen Schauprogramm. Dabei demonstrieren Dressurquadrillen und therapeutisches Reiten, Freiheitsdressuren und Rücketechnik, auf welcher vielfältige Art man sich mit dem Pferd beschäftigen kann. Ein anwesender Tierarzt und ein Hufschmied beraten die Besucher in Fachfragen. Und Kinder, die nicht nur zusehen sondern auch aufsitzen möchten, können sich diesen Wunsch beim Ponyreiten erfüllen. Premiere bei der "Jagen Fischen Reiten" feiert die Privathengstschau: Am Samstag Mittag

(ab 14.00 Uhr) werden Hengste unterschiedlicher Rassen an der Hand, unter dem Sattel und vor der Kutsche gezeigt. Ob Schweres Warmblut, Oldenburger oder Paso Fino - die Tiere präsentieren sich von ihrer Schokoladenseite und werben um die Gunst der Besucher.

#### Gesucht: Vierbeinige Champions bei der "Euro Dog Show 2004"



Hunde stehen erstmals bei der gemeinsam stattfindenden "Euro Dog Show 2004" im Mittelpunkt - rund 300 Hunde 70 verschiedener Rassen und Mischlingshunde wetteifern um die internationalen Titel.

Foto: Andreas Meschke

Eine weitere Bereicherung des Messeschehens ist die "Euro Dog Show 2004" des Bayrisch Sächsischen Hunde Verbandes. Drei Tage lang steht die Halle 2 im Zeichen von Wettbewerben und Vorführungen rund um den Hund.

In Vorführungen zeigen Polizei- und Rettungshunde ihr Können - vom Abseilen von der Decke bis zum Sprung aus dem fahrenden Auto. Informationen im Detail geben Züchter, die ihre Hunde und Welpen vor Ort ausstellen. Bei ihnen bekommt man z. B. Tipps über Westhighland Terrier und Golden Retriever, über Rottweiler und Rhodesian Ridgebacks. Außerdem können Hundebesitzer ihren Liebling bei einem Tierfotografen ablichten lassen oder in der Yorkshire-Boutique ausstatten. Besucher, die ihren Hund mitbringen möchten, müssen den Impfpass bereithalten und eine gültige Tollwutimpfung nachweisen.

Organisiert wird die "Jagen Fischen Reiten" vom Messeveranstalter TMS Tele-Marketing-Service GmbH.

Die Veranstaltung ist täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Eintrittspreis	6,- €
Ermäßigt	5,- €
Familien zahlen	13,- €
Senioren am Freitag	4,- €
Feierabendticket (ab 15.00 Uhr)	4,50 €

Mitglieder von Jagd-, Schützen-, Angler- und Reitervereinen erhalten eine Ermäßigung - ebenso wie Konsum-Mitglieder (Ticket für 4,50 €). Persönliche Mitglieder (PM) der Deutschen Reiterlichen Vereinigung zahlen:

am Freitag	4,- €
Samstag und Sonntag	4,50 €

Und für Gruppen ab 12 Personen reduziert sich der Eintrittspreis auf 2,- € p. P.

## Gewinnen Sie!

Die ersten 10 Anrufer erhalten je 2 Freikarten für "Jagen-Fischen-Reiten"

**Telefon: 0351 / 456 80 112**

- Grafik und Layout
- Geschäftspapiere
- Visitenkarten
- Broschüren/Prospekte
- Handzettel/Beilagen
- Plakate
- Aussenwerbung und Fahrzeugbeschriftung
- Leuchtwerbung
- Beflockung von Textilien

### Pirnaer Rundschau

POINT Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH  
Dippoldswalder Str. 7 · 01796 Pirna

Telefon (03501) 56 63 -0  
Telefax (03501) 44 42 33  
Internet [www.pirnaer-rundschau.de](http://www.pirnaer-rundschau.de)

[www.pirnaer-rundschau.de](http://www.pirnaer-rundschau.de)

### Pirnaer Rundschau

Pirnaer Rundschau Vertriebs- und Werbeagentur P. Hatzirakleos  
Dippoldswalder Str. 7 · 01796 Pirna

Telefon (03501) 56 63 20  
Telefax (03501) 44 42 33  
eMail [vertrieb@pirnaer-rundschau.de](mailto:vertrieb@pirnaer-rundschau.de)

Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften: siehe Verdingungsunterlagen

III.1.3) Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft von Bauunternehmen, Lieferanten und Dienstleistern, an die der Auftrag vergeben wird, haben muß: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

III.2.1.1) Rechtslage - Geforderte Nachweise: Gültige Bescheinigung der zuständigen Stelle, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung der Sozialbeiträge nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens erfüllt hat (nicht älter als 1 Jahr). Gültige Bescheinigung der zuständigen Stelle, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine Verpflichtung von Steuern und Abgaben nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens erfüllt hat (nicht älter als 1 Jahr) Gewerbebegünstigung

III.2.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise: Angaben über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen.

III.2.1.3) Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise: Referenzen, Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Auftraggeber, Ansprechpartner)

III.3.1) Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein.

III.3.2) Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Person angeben: nein

IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren

IV.1.1) Bewerber bereits ausgewählt: nein

IV.1.2) Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens: entfällt

IV.2) Zuschlagskriterien: A) Der niedrigste Preis: ja oder B) Das wirtschaftlich günstigste Angebot: bezüglich: B1) aufgrund der nachstehenden Kriterien: In der Reihenfolge ihrer Priorität: oder B2) aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien:

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 02.2/027/04

IV.3.2) Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: Erhältlich bis: 22.03.2004 - Uhr, Kosten: Zahlungsbedingungen und -weise: entfällt

**IV.3.3) Schlußtermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 19.04.2004**

IV.3.5) Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können: DE

**IV.3.6) Bindefrist des Angebots: Bis 24.08.2004**

IV.3.7.1) Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen: Nur Personen des Auftraggebers

**IV.3.7.2) Zeitpunkt und Ort: Datum: 20.02.2004, Uhrzeit: 9.00 Uhr,**

Ort: Dresden

VI.1) Die Bekanntmachung ist freiwillig: nein

VI.3) Dieser Auftrag steht mit einem Vorhaben/Programm in Verbindung, das mit Mitteln der EU-Strukturfonds finanziert wird: nein

VI.5) Datum der Versendung der Bekanntmachung: 25.02.2004

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebuero-vol@dresden.de; Den Zuschlag erteilende Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Amt für Wirtschaftsförderung, Theaterstraße 11-15, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4884416, Fax: 4884403; Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dres-

den, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebuero-vol@dresden.de; Nachprüfstelle: Regierungspräsidium Dresden, Fach-/Rechtsaufsicht für VOL/VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 8250, Fax:

b) Leistungen - Öffentliche Ausschreibung

c) Ausführungsort: Frühjahrs- bzw. Herbstmarkt: Landeshauptstadt Dresden (Altmarkt), Weihnachtsmarkt: Landeshauptstadt Dresden (Altmarkt, Hauptstraße, Prager Straße), 01067 Dresden; Art und Umfang der Leistung: Technische Sicherstellung von Spezialmärkten der Landeshauptstadt Dresden: Transport, Montage, Aufbereitung (farbig, mechanisch, elektronisch) der Gestaltungselemente und deren Reparatur während der Marktzeit; Zuschlagskriterien: Preis (100 %)

d) Aufteilung in mehrere Lose: nein

**e) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /02.2/017/04: Beginn: 01.07.2004, Ende: 31.12.2006**

f) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebuero-vol@dresden.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 19.03.2004

g) Landeshauptstadt Dresden, Geschäfts-

bereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebuero-vol@dresden.de Digital einsehbar: LV nur einsehbar unter: www.ausschreibungs-abc.de

h) Vervielfältigungskosten Gesamtnahme: /02.2/017/04: entfällt

**i) 15.04.2004, 14.00 Uhr**

m) Gültige Bescheinigung der zuständigen Stelle, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung der Sozialbeiträge nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens erfüllt hat (nicht älter als 12 Monate) - Gültige Bescheinigung der zuständigen Stelle, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens erfüllt hat (nicht älter als 12 Monate) - Gewerbebegünstigung - Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens - Nachweis der Eintragung in die Handwerksrolle (bei Handwerksbetrieben) oder gleichwertig - Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherungsdeckung - Angaben über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen - Referenzen, Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Auftraggeber, Ansprechpartner) - Angaben über das dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende Personal und Ausrüstung

**n) 30.06.2004**

o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Landeshauptstadt Dresden, Sozialamt, Riesaer Straße 7, 01129 Dresden, DE, Tel.-Nr.: (0351) 4884938, Fax: 4884857

I.2) Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: siehe

I.1: ja. Landeshauptstadt Dresden, Sozialamt, Riesaer Straße 7, 01129 Dresden, DE, Tel.-Nr.: (0351) 4884938, Fax: 4884857

I.3) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: siehe I.1: nein. Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentr. Vergabebüro, SG VOL-Vergaben,

Anzeige

**Der Kultverein des Ostens**

**1. FC Dynamo Dresden e.V.**



*Tradition verpflichtet*

denn

*Wir kommen wieder*

**50 Jahre**

**50 Interviews**



**DAS BUCH - jetzt bei ihrem Zeitschriftenhändler !**

- Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, DE, Tel.-Nr.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: Vergabebuero-vol@dresden.de; LV einsehbar unter www.ausschreibungs-abc.de
- I.4) Angebote/Teilnahmeanträge sind an folgende Anschrift zu schicken: siehe I.1.: nein. Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentr. Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, DE, Tel.-Nr.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: Vergabebuero-vol@dresden.de
- I.5) Art des öffentlichen Auftraggebers: Regionale/lokale Ebene
- II.1.4) Rahmenvertrag: nein
- II.1.5) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber: entfällt
- II.1.6) Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Lieferung, Transport und Montage von Ausstattungsgegenständen für den Neubau des Altenpflegeheimes „Olga Körner“ der Landeshauptstadt Dresden; Geyststraße 19, 01217 Dresden;
- Los 1:** Mobiliar Bewohnerzimmer;
- Los 2:** Mobiliar Gemeinschaftsbereiche;
- Los 3:** Medizinische Geräte und Pflegehilfsmittel;
- Los 4:** Dekoration;
- Los 5:** Unterhaltungselektronik;
- Informationen über Lose: LOS Nr.: 1 - Mobiliar Bewohnerzimmer: 1.1) CPV: 36000000; 36133110; 31530000; 2) Kurze Beschreibung: Pflegebetten, Matratzen, Leuchten; 4) Unterschiedlicher Ausführungsbeginn/Zeitpunkt der Lieferung: Ausführungsbeginn: entfällt; LOS Nr.: 2 - Mobiliar Gemeinschaftsbereiche: 1.1) CPV: 36000000; 36133312; 36115000; 2) Kurze Beschreibung: Tische und Stühle; 4) Unterschiedlicher Ausführungsbeginn/Zeitpunkt der Lieferung: Ausführungsbeginn: entfällt; LOS Nr.: 3 - Medizinische Geräte und Pflegemittel: 1.1) CPV: 33000000; 33141100; 33141600; 2) Kurze Beschreibung: Verbandmaterial, Sammelgefäße; 4) Unterschiedlicher Ausführungsbeginn/Zeitpunkt der Lieferung: Ausführungsbeginn: entfällt; LOS Nr.: 4 - Dekoration: 1.1) CPV: 17215100; 28524000; 2) Kurze Beschreibung: Gardinen und Gardinenstangen, Bilderrahmen und Schienen; 4) Unterschiedlicher Ausführungsbeginn/Zeitpunkt der Lieferung: Ausführungsbeginn: entfällt; LOS Nr.: 5 - Unterhaltungselektronik: 1.1) CPV: 32000000; 32324000; 32321100; 2) Kurze Beschreibung: Fernsehgeräte, Videorecorder; 4) Unterschiedlicher Ausführungsbeginn/Zeitpunkt der Lieferung: Ausführungsbeginn: entfällt
- II.1.7) Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 01217 Landeshauptstadt Dresden
- II.1.9) Aufteilung in Lose: ja. Angebote sind möglich für: alle Lose
- II.1.10) Werden Nebenangebote/Alternativvorschläge berücksichtigt: ja
- II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: entfällt
- II.2.2) Optionen. Beschreibung und Angabe des Zeitpunktes, zu dem sie wahrgenommen werden können: entfällt
- II.3) Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: Beginn: 19.10.2004 und/oder Ende: 29.10.2004**
- III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: entfällt
- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften: siehe Verdingungsunterlagen
- III.1.3) Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft von Bauunternehmen, Lieferanten und Dienstleistern, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- III.2) Bedingungen für die Teilnahme
- III.2.1) Angaben zur Situation des Lieferanten/Dienstleisters sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erfüllt
- III.2.1.1) Rechtslage - geforderte Nachweise: gültige Bescheinigung der zuständigen Stelle, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung der Sozialbeiträge nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens erfüllt hat (nicht älter als ein Jahr); gültige Bescheinigung der zuständigen Stelle, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens erfüllt hat (nicht älter als ein Jahr); Gewerbe-genehmigung; Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens; Nachweis der Eintragung in die Handwerksrolle (bei Handwerksbetrieben) oder gleichwertig; Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherungsdeckung
- III.2.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen
- III.2.1.3) Technische Leistungsfähigkeit: Referenzen, Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Auftraggeber, Ansprechpartner); Angaben über das dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende Personal und Ausrüstung;
- Beschreibung, Prospekte und/oder Fotografien der zu erbringenden Leistung; Für entsprechende Einzelnachweise kann durch den Bieter/Teilnehmer auch eine gültige Bescheinigung des ULV der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt Sachsen) übergeben werden.
- III.3.1) Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein
- III.3.2) Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Person angeben: nein
- IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren
- IV.1.1) Bewerber bereits ausgewählt: nein
- IV.1.2) Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens: entfällt
- IV.2) Zuschlagskriterien: A) Der niedrigste Preis: nein oder B) Das wirtschaftlich günstigste Angebot: ja, bezüglich: B1) aufgrund der nachstehenden Kriterien: ja 1. Funktionalität, 2. Qualität, 3. Preis, 4. Design; In der Reihenfolge ihrer Priorität: oder B2) aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien
- IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 02.2/022/04
- IV.3.2) Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: Erhältlich bis: 11.03.2004, Kosten, Zahlungsbedingungen und -weise: entfällt
- IV.3.3) Schlußtermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 22.04.2004; 14.00 Uhr
- IV.3.5) Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können: DE
- IV.3.6) Bindefrist des Angebots: Bis 30.07.2004**
- IV.3.7.1) Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen: Nur Personen des Auftraggebers
- IV.3.7.2) Zeitpunkt und Ort: Datum: 23.04.2004, 10.00 Uhr, Dresden**
- VI.1) Die Bekanntmachung ist freiwillig: nein
- VI.2) Angabe, ob dieser Auftrag regelmäßig wiederkehrt und wann voraussichtlich andere Bekanntmachungen veröffentlicht werden: entfällt
- VI.3) Dieser Auftrag steht mit einem Vorhaben/Programm in Verbindung, das mit Mitteln der EU-Strukturfonds finanziert wird: nein
- VI.5) Datum der Versendung der Bekanntmachung: 25.02.2004
- a) Auftraggeber: Städtisches Krankenhaus Dresden-Neustadt, Abteilung EDV, Industriestr. 40, 01129 Dresden, Tel.: (0351) 8561331, Fax: 8561336
- b) Art der Vergabe: Offene Ausschreibung nach VOL/A § 3 Nr. 1 Abs. 1
- c) Art und Umfang der Leistung:** Für den Einsatz im medizinischen Bereich (keine besonderen hygienischen Anforderungen) ist für das Städtische Krankenhaus Dresden-Neustadt folgende Hard- und Software zu liefern:
- Los 1:** 20 St. PC, Mainboard Gigabyte, VIA Cipsatz; Prozessor AMD XP 2,4 oder ähnlich; Lüfter kugelgelagert, Super Silent pro; Gehäuse geräuschgedämmt; DDR-RAM 512 MB (auf einem Steckplatz); Grafikkarte NVIDIA 32 MB, AGP oder ATI; HD min. 40 GB, 5400 rpm, silent, Western Digital-E-IDE oder vergleichbar; Netzkarte 3 COM 3C905 CX-TX-M XL 10/100; Tastatur CHERRY; Logitech optical Wheel Maus o.ä.; MS Windows XP prof. Alle Positionen sind getrennt auszupreisen. Vor Lieferung soll die Teststellung eines PC erfolgen. Von diesem wird ein Installations-Image erstellt. Alle PC's sind mit diesem Image vorinstalliert zu liefern. Es ist eine identische Anordnung der Steckkarten gefordert. Resultat soll die Lieferung von bis zu 40 hardware-identischen PC-Systemen sein. Für alle PC's verlangen wir einen Vor-Ort-Service von 3 Jahren. Ein Nachweis einer Service-Partnerschaft ist notwendig. Die PC's sind folgendermaßen zu liefern: 20 St. nach Auftragserteilung; 20 St. bei Bedarf in 10er-Tranchen bis Dezember 2004;
- Los 2:** 15 St. 15-Zoll-TFT-Monitore, Kontrast min. 350:1; Min. 200cd/m<sup>2</sup>; 3 Jahre Garantie; Vor der Lieferung soll die Teststellung eines Monitors erfolgen. Die Monitore sind folgendermaßen zu liefern: 15 St. nach Auftragserteilung
- d) Aufteilung in Lose: ja; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja, ist möglich
- e) Ausführungsfrist: Beginn 04/2004, Ende 12/2004**
- f) Es gibt keine Verdingungsunterlagen.
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 18.03.2004, 13.00 Uhr**
- j) Mit dem Angebot sind vorzulegen: Eintrag im Handelsregister; Unbedenklichkeitserklärungen für Steuern und Sozialabgaben; Referenzen/Angaben von vergleichbaren Referenzobjekten
- k) Zuschlags- und Bindefrist: 30.11.2004**
- l) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe eines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote nach VOL/A § 27.
- m) Im Angebot müssen Angaben zu Lieferzeit und Lieferkosten gemacht werden.
- n) Bitte senden Sie Ihr Gebot in einem separaten und geschlossenen Umschlag bis - siehe i) - an das Städtische Krankenhaus Dresden-Neustadt, Abt. EDV, Industriestr. 40, 01129 Dresden, und versehen diesen mit dem Titel „Ausschreibung Hard- und Software März 2004“. Fax-Angebote werden nicht berücksichtigt. Ansprechpartner für Rückfragen ist Herr Kühne, Tel.: (0351) 8561331.

Anzeige

THEISEN • HABSCHIED • HAGEN  
RECHTSANWÄLTE

www.t-h.info

fon (03 51) 80 80 10  
fax 80 80 128

## Ausschreibung von Bauleistungen

### Ausschreibungen für Umbauten im Krankenhaus Dresden-Neustadt nur im Sächsischen Ausschreibungsblatt

Im Städtischen Krankenhaus Dresden-Neustadt werden vom 29. März bis 31. Juli 2004 die Stationen C1, C2 und C3 (Chirurgie) umgebaut. Die Ausschreibungen für folgende Lose veröffentlichte die Stadt im Sächsischen Ausschreibungsblatt Nr. 10 am 4. Februar 2004. Sie erscheinen nicht im Dresdner Amtsblatt: Trockenbau/Zimmerarbeiten, Bodenbeläge (Los 350), Tischler (Los 360), Maler (Los 380), Heizung/Sanitär (Los 410), Lüftung (Los 420), Elektroinstallationen (Los 440).

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Soziales, Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstraße 41, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4804011, Email: Sonntag-Ka@khdf.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Hochwassersanierung, Kellergeschosse Häuser I, L, A, K; Vergabe-Nr.: 0108/04**
- d) Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstraße 41, 01067 Dresden
- e) Los 1 - Bauhauptleistungen:** 550 m<sup>2</sup> Zementestrich/Betonflächen und Unterbau abbauen; 420 lfd. m Chemische

Horizontalsperre, Injektion, zweireihig unter Bodenplatte; 550 m<sup>2</sup> Schaumglas horizontal WDH WLG 045; 550 m<sup>2</sup> Bodenplatten B 25, 15 cm, stahlfaserarmiert; 10 m<sup>3</sup> Mauerwerk der Innenwand, MZ > 24 cm; 800 m<sup>2</sup> Putzabbruch Wände teilweise mit Fliesen; 75 St. Schließen von MW-Durchbrüchen; 1.600 m<sup>2</sup> Sanierputz nach WTA, 2-lagig, innen, MG P II; 130 lfd. m Sanierputz nach WTA, 2-lagig, innen, Leib., t = 15 cm; 265 lfd. m Fenster/Türen nachträglich einputzen; 300 m<sup>2</sup> rissüberbrückendes Armierungsgewebe; 12 lfd. m Zementglattestrich, Fenster und Türen

- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /0108/04; Beginn: 17.05.2004, Ende: 10.09.2004**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Abteilung Bau/Invest, Friedrichstraße 41, 01067 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4804011, Fax: 4804009; Anforderung der Vergabeunterlagen: Bis: 17.03.2004; Digital einsehbar: nein
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /0108/04: 12 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungsempfänger: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Abteilung Bau/Invest

### k) Einreichungsfrist: 06.04.2004, 9.30 Uhr

- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technische Rathaus, Sachgebiet Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los/0108/04: 06.04.2004 9.30 Uhr
- p) Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Schlussrechnungssumme einschließlich der Nachträge
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Vergabeunterlagen
- r) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a bis f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.

### t) 06.05.2004

- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01076 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Abteilung Bau/Invest, Frau Sonntag, Telefon: (0351) 4804011
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Soziales, Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstraße 41, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4804011
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Hochwassersanierung Kellergeschosse Häuser E, S, U, V, Z, Vergabe-Nr.: 0118/04**
- d) Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstraße 41, 01067 Dresden
- e) Los 10 - Elektrotechnik:** Elektroinstallation auf einer Gesamtfläche von ca. 1800 m<sup>2</sup>, aufgeteilt auf 70 Räume; Errichtung von 11 Unterverteilungen, Installation in Aufputz- und Unterputzausführung sowie im UF-Kanal im Zwischendeckenbereich; Demontage der vorhandenen Leuchten und Reste der durch Hochwasser beschädigten

## Für eine gesunde Umwelt – Ihr Recycling-Partner in Dresden



**Verwertung von:**  
Papier, Pappe und Glas  
Metallen und Kabeln  
Altreifen und Kunststoff  
Elektro- und Elektronikschrott  
Aktenvernichtung  
Containerdienst

**Bautzner Straße 45-47**  
01099 Dresden  
Telefon 03 51 - 80 83 80  
Telefax 03 51 - 8 08 38 12

**Werk Ottendorf-Okrilla**  
Telefon 03 52 05 - 51 20  
Telefax 03 52 05 - 5 12 15

Installationen, Umverlegung vorhandener Kabel und Leitungen; Errichten von 32 EDV - Anschlüssen, Nutzung; Umkleide-, Lager-, Sanitär-, Bereitschafts- und Aufenthaltsräume;

**Los 11 - Sanitär/Heizung:** 35 St. Sanitärobjekte, WT, WC, Duschen, Installations-Gestelle; 60 m Abwasserleitung im bauseitigem Rohrgraben; 60 m Abwasserleitung SML; 100 m Abwasserleitung, Kunststoff; 400 m Trinkwasserleitung, Edelstahl; 1 St. Abwasserhebeanlage; 45 St. Austausch Heizflächen; 15 St. Umbau/Wiedereinbau Heizflächen; 180 m Stahlrohr für Anpassungsarbeiten; Dämmarbeiten auch an vorhandenen Anlagen;

**Los 12 - Lüftung:** ca. 90 m<sup>2</sup> Demontage und Lieferung Luftkanalteile, Stahlblech verzinkt; 4 St. Brandschutzklappen 318 x 318; 3 St. Brandschutzklappen DN 100; 2 St. Brandschutzklappen DN 200; 3 St. ELS Abluftventilatoren; 2 St. Abluftventilatoren je ca. 500 m<sup>3</sup>/h; 1 St. luftgekühltes Split-Kälteaggregat inkl. Kältemittel evakuieren und wieder befüllen, 3 m Kältemittel; Rohrtrasse; 16 m Rohr DN 100; 10 m Rohr DN 200

f) Aufteilung in mehrere Lose: ja  
g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

**h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /0118/04: Beginn: , Ende: Ausführungsfristen bei losweise Vergabe: 10/: Beginn: 17.05.2004, Ende: 15.08. 2004; 11/: Beginn: 17.05. 2004, Ende: 15.08.2004; 12/: Beginn: 17.05.2004, Ende: 15.08. 2004**

i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Abteilung Bau/Invest, Friedrichstraße 41, 01067 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4804011, Fax: 4804009; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 17.03.2004; Digital einsehbar: nein

j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /0118/04: EUR; Vervielfältigungskosten je Los: 10/: 9,00 EUR; 11/: 9,00 EUR; 12/: 9,00 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungsempfänger: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Abteilung Bau/Invest

**k) Einreichungsfrist: 01.04.2004**

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technische Rathaus, Sachgebiet Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001

m) Deutsch  
n) Bieter und deren Bevollmächtigte  
o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los / 0118/04; Los 10/: 9.30 Uhr; Los 11/: 10.00 Uhr; Los 12/: 10.30 Uhr

p) Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Schlussrechnungssumme

einschließlich der Nachträge

q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a, b, c, d, e, f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.

**t) 30.04.2004**

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01076 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Abteilung Bau/Invest, Frau Sonntag, Telefon: (0351) 4804011

a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Soziales, Hochbauamt, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883888

**b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**

**c) Umbau/Sanierung 14. Grundschule/ Förderschule für geistig Behinderte, Vergabe-Nr.: 8051/04**

d) Dresden, Schweizer Straße 7, 01069 Dresden

e) Los 19 - Dachdecker/Klempner, 2. Bauabschnitt: 2 230 m<sup>2</sup> Falzziegeldeckung abrechnen; 2 230 m<sup>2</sup> Reformdachpfannen Ton neu decken; 11 St. Dachfenster; 239 m Dachentwässerung; 387 m Fensterbleche; Los 20 - Fassadenputzarbeiten, 2. Bauabschnitt: 2 230 m<sup>2</sup> Fassadenputz 2-lagig mit Anstrich; 347 m Betonsteinfensterbänke abrechnen und Ziegelschicht aufmauern

f) Aufteilung in mehrere Lose: ja  
g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

**h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag**

Anzeige

## Alle öffentlichen Ausschreibungen aus Sachsen



**trag: /8051/04: Beginn: 03.05.2004, Ende: 21.07.2004**

i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Straße 23—27, 01159 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, Email: verdingung@sdv.de; wenn Abholung der Vergabeunterlagen gewünscht, ist unbedingt vorherige telefonische Rücksprache notwendig; Digital einsehbar und abrufbar: ja, unter [www.ausschreibungen-abc.de](http://www.ausschreibungen-abc.de) (Informationen zum Download unter Tel.-Nr.: 0351/4203-188)

j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /8051/04: Los 19: 15,33 EUR; Los 20: 14,82 EUR jeweils für die Papaierform; Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax: 0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: 8051/04, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungsscheck, ebenfalls ausgestellt auf die SDV AG (BEACHTEN: für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto); für den Download der Vergabeunterlagen: Los 19: 7,67 EUR, Los 20: 7,41 EUR unter [www.ausschreibungen-abc.de](http://www.ausschreibungen-abc.de) (Informationen zum Download unter Tel.-Nr.: 0351/4203-188), Zahlungsweise: per Lastschrift-einzugsermächtigung. Der Betrag wird nicht erstattet.

**k) Einreichungsfrist: 30.03.2004, Uhr**

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technische Rathaus, Sachgebiet Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001

m) Deutsch  
n) Bieter und deren Bevollmächtigte  
o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, Dresden, Kellergeschoss, Raum 036; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los/ 8051/04: 30.03.2004; Los 19/: 10.00 Uhr; Los 20/: 10.30 Uhr

p) Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von

3 v. H. der Schlussrechnungssumme einschließlich der Nachträge

q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchst. a, b, c, d, e, f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.

**t) 26.04.2004**

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01076 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Hochbauamt Dresden, Frau Jungnickel, Tel.-Nr.: (0351) 4883888; Ingenieurbüro Röder, Herr Wiedemann, Tel.-Nr.: (0351) 807150

a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Soziales, Hochbauamt, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883872

Anzeige

Ihr Fachhändler:



• Büromöbel • Sitzmöbel  
• Stahlmöbel • Pflegemöbel



Neu: Serie Shape mit ergonomisch geformter Rückenlehne sowie höhen- und breitenverst. Armlehnen

Mit Synchron-Activ-Balance für ein ausgewogenes Sitzen

einfach typisch

**DAUPHIN**

besuchen Sie uns in unserer Ausstellung auf der

Hofmühlenstraße 18 • 01187 Dresden  
Tel. (0351) 428 71 40 / 428 71 45  
Fax (0351) 428 71 41  
E-Mail: [ohning.dresden@ohning.de](mailto:ohning.dresden@ohning.de)  
Internet: [www.ohning.de](http://www.ohning.de)

**Abobestellung:**

**Tel.: (03 51) 42 03-183**

**[www.vergabe-abc.de](http://www.vergabe-abc.de)**

**b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung****c) 88. Grund- und Mittelschule, Abwasseranschluss, Vergabe-Nr.: 0093/04**

d) Dresdner Straße 50, 01326 Dresden

e) Abwasseranschluss an öffentliches Netz herstellen;

**Tiefbauarbeiten:** 95 m Rohrleitungsgraben für Abwasseranschluss herstellen, einschließlich Rohmaterial DN 150, Anschlüsse an öffentliches Abwassernetz und Gebäude herstellen der erforderlichen Erd- und Oberflächenarbeiten; 5 St. Betonschächte als Absturz- bzw. Revisionsschächte, liefern und setzen, Einbautiefe bis 4 m; Umbau einer 70 m<sup>3</sup> Betonfertigteile-Klärgrube, Baujahr ca. 1960 zu einem Regenwasserversickerungsbauwerk, einschließlich Umbindearbeiten

f) Aufteilung in mehrere Lose: nein

g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

**h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /0093/04: Beginn: 24.05.2004, Ende: 09.07.2004**

i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Straße 23–27, 01159 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, Email: [verdingung@sdv.de](mailto:verdingung@sdv.de); wenn Abholung der Vergabeunterlagen gewünscht, ist unbedingt vorherige telefonische Rücksprache notwendig; Digital einsehbar und abrufbar: ja, unter [www.ausschreibungs-abc.de](http://www.ausschreibungs-abc.de) (Informationen zum Download unter Tel.-Nr.: 0351/4203-188)

j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 0093/04: 26,33 EUR; für die Papierform, Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax: 0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: 0093/04, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungsscheck, ebenfalls ausgestellt auf die SDV AG (BEACHT: für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto); 13,17 EUR für den Download der Vergabeunterlagen unter [www.ausschreibungs-abc.de](http://www.ausschreibungs-abc.de) (Informationen zum Download unter Tel.-Nr.: 0351/4203-188), Zahlungsweise: per Lastschriftzugermächtigung. Der Betrag wird nicht erstattet.

**k) Einreichungsfrist: 31.03.2004, 13.00 Uhr**

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technische Rathaus, Sachgebiet Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001

m) Deutsch

n) Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los/0093/04: 31.03.2004, 13.00 Uhr

p) Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von

3 v. H. der Schlussrechnungssumme einschließlich der Nachträge

q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a, b, c, d, e, f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.

**t) 23.04.2004**

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01076 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Hochbauamt Dresden, Herr Kegel, Telefon: (0351) 4883872; Ingenieur-Büro Tümmeler, Herr Tümmeler, Telefon: (0351) 2706549

a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Soziales, Hochbauamt, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883895

**b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung****c) 65. Grundschule Dresden, Beseitigung der Hochwasserschäden im Kellergeschoss, Vergabe-Nr.: 0117/04**

d) Zschierener Straße 5, 01259 Dresden

**e) Los 1 Baustelleneinrichtung, Abbruch-, Estrich- und Putzarbeiten:**

- 1 Psch. Baustelleneinrichtung - 350 m<sup>2</sup> Abbruch Putz - 1 200 m<sup>2</sup> Fugen auskratzen - 36 m<sup>2</sup> Betonarbeiten - 20 St. Heizkörper demontieren/montieren - 315 m<sup>2</sup> Sanierputz - 885 m<sup>2</sup> Kalk/Zementputz - 130 m<sup>2</sup> Deckenputz

f) Aufteilung in mehrere Lose: nein

g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

**h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 0117/04: Beginn: 05.05.2004, Ende: 30.06.2004**

i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Straße 23–27, 01159 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, Email: [verdingung@sdv.de](mailto:verdingung@sdv.de); wenn Abholung der Vergabeunterlagen gewünscht, ist unbedingt vorherige telefonische Rücksprache notwendig; Digital einsehbar und abrufbar: ja, unter [www.ausschreibungs-abc.de](http://www.ausschreibungs-abc.de) (Informationen zum Download unter Tel.-Nr.: 0351/4203-188)

j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 0117/04: 13,29 EUR; für die Papierform, Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax: 0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: 0117/04, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungsscheck, ebenfalls ausgestellt auf die SDV AG (BEACHT: für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto); 6,65 EUR für den Download der Vergabeunterlagen unter [www.ausschreibungs-abc.de](http://www.ausschreibungs-abc.de) (Informationen zum Download unter Tel.-Nr.: 0351/4203-188), Zahlungsweise: per Lastschriftzugermächtigung. Der Betrag wird nicht erstattet.

**k) Einreichungsfrist: 07.04.2004**

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technisches Rathaus, Sachgebiet Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001

m) Deutsch

n) Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe 0117/04: 07.04.2004, 13.00 Uhr

p) Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Schlussrechnungssumme einschließlich der Nachträge

q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit be-

vollmächtigtem Vertreter

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchst. a bis f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.

**t) 30.04.2004**

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01076 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Hochbauamt Dresden, Frau Fiedler, Tel.: (0351) 4883895; Architekturbüro Biermann, Herr Biermann, Tel.: (0351) 4538677

a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, 01001 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: [Imalik@dresden.de](mailto:Imalik@dresden.de)

**b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung****c) Wiederaufbau Verkehrsanlagen Augusthochwasser 2002 Elbradweg Dresden-Neustadt; Löwenstraße bis Diakonissenweg, Vergabe-Nr.: 5062/04**

d) Dresden, 01099Dresden

e) 680 m<sup>2</sup> Wildpflaster aufnehmen; 720 m<sup>2</sup> Asphaltaufbruch; 150 m Bordsteine aufnehmen; 1.050 m<sup>3</sup> Bodenaushub bis Z 2; 940 m<sup>3</sup> Frostschutzschicht herstellen; 2.820 m<sup>2</sup> Asphaltbefestigung herstellen; 800 m<sup>2</sup> Natursteinpflasterbefestigung herstellen; Landschaftsbauarbeiten (Oberboden, Rasensaat); Tiefbau für Kabelverlegung; Ausstattung (Bänke liefern und montieren)

f) Aufteilung in mehrere Lose: nein

g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

**h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5062/04: Beginn: 10.05.2004, Ende: 11.06.2004**

i) Vergabeunterlagen sind bei folgender

Anzeige

Seit über 10 Jahren für Sie da. Unser individuelles Serviceangebot:

*Kathrin Lingk*  
und Team

Individuell  
Flexibel

Ehret die Alten!  
Sie waren wie Ihr seid,  
Ihr werdet wie sie sind!

Zuverlässig  
Engagiert

**Büro** Fetscherstraße 22 · 01307 Dresden  
Tel.: (03 51) 4 41 54 50 · Fax: (03 51) 4 41 54 59  
E-Mail: [info@pflegedienstlingk.de](mailto:info@pflegedienstlingk.de) · [www.pflegedienst-lingk.de](http://www.pflegedienst-lingk.de)

Wir beraten und betreuen Sie gern! Anruf genügt.  
Rund um die Uhr ist unser Team erreichbar.

➤ Häusliche Krankenpflege  
➤ Ambulante Kinderpflege  
➤ Kurzzeitpflege  
➤ Dauerpflege  
➤ Tagespflege  
➤ Wöchentliche kleine Ausfahrten  
➤ Individuelle Einkaufsfahrten  
➤ Große Tagesausflüge  
➤ Kurreisen nach Ungarn  
➤ Fahrdienst  
➤ Theaterbesuche oder andere kulturelle Treffs in Gemeinschaft



- Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Bei persönlicher Abholung: Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr; Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr, Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881724, Fax: 4884374; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Vom 08.03.2004 bis 12.03.2004; Digital einsehbar: nein
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /5062/04; 8,00 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5062/04
- k) Einreichungsfrist: 23.03.2004, 10.00 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachsen, Gebiet Bauvergabe, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, Dresden
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, Dresden, Kellergeschoss Raum 036; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los/5062/04: 23.03.2004, 10.00 Uhr
- q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchst. a, b, c, d, e, f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
- t) 22.04.2004**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung VOB, VOL, Stauffenbergallee 2, 01076 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt Dresden, Herr Jarosch, Tel.-Nr.: (0351) 4889704
- a) Anschrift des Auftraggebers: Landeshauptstadt Dresden vertreten durch die STESAD Immobilien GmbH, Stadtentwicklungs- und -sanierungsgesellschaft Dresden mbH, Königsbrücker Str. 6b, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 494730, Fax.: 4947360
- b) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A**
- c) Bauvorhaben: Verkehrs- und leitungs-**

### technische Erschließung nördliche Wohnstraße

- d) Ort der Ausführung: Landeshauptstadt Dresden, Weixdorf-Mitte, 2. Bauabschnitt; **Vergabenummer: WEM01/04**
- e) Hauptsächliche Leistungen:** 4600 m<sup>3</sup> Erdbau; 5000 m<sup>2</sup> Verbau; 660 m<sup>3</sup> Planumssickerschicht herstellen; 1300 m<sup>3</sup> Frostschuttschicht herstellen; 1300 m<sup>2</sup> Asphalttragschicht herstellen; 1300 m<sup>2</sup> Asphaltbeton herstellen; 800 m<sup>2</sup> Pflasterdecke herstellen; 800 m Bordsteine setzen; 4000 m<sup>2</sup> Geotextil liefern und verlegen; 250 m<sup>2</sup> Drainagematte verlegen; 4 St. Baumpflanzungen; 900 m<sup>3</sup> Oberbodenarbeiten; 21 St. Straßenabläufe; 250 m PVC-Rohr DN 150-200 liefern/verlegen; 7 St. Spül-/Kontrollschächte; 280 m Sickerstrang herstellen (Drainage); 520 m Schmutzwasserkanal DN 150 - 200, Stzg.; 300 m Regenwasserkanal DN 300, UP-GF; 50 m Staukanal DN 2000, UP-GF; 9 St. Schächte DN 1000, UP-GF; 12 St. Betonschächte DN 1000; 250 m Beleuchtungsanlage herstellen; 8 St. Beleuchtungsmasten
- f) Angebote sind für die Gesamtleistung abzugeben
- g) entfällt
- h) Ausführungsfrist: Beginn: 03. Mai 2004; Ende: 23. September 2004**
- i) Anforderung der Verdingungsunterlagen unter Angabe der Vergabe-Nummer: WEM01/04 bis 02. März 2004; Anschrift: mgp, Dipl.-Ingenieure im Bauwesen, Hübnerstr. 27, 01189 Dresden, Tel.: (0351) 478880, Fax.: 4788850, E-Mail: info@mgp-dresden.de
- j) Der Versand der Unterlagen erfolgt gegen eine Gebühr von 70,00 EUR inkl. Versandkosten (Versand erfolgt unfrei), (Datenträger DA 83 für 5,00 EUR zusätzlich). Die Zahlung kann nur gegen Verrechnungsscheck erfolgen. Überweisungen können nicht entgegengenommen werden. Die Kosten werden nicht erstattet. Schriftliche Anforderung (Anschrift siehe i) bis 02. März 2004.
- k) Angebotsabgabe: 24.03.2004, 9.55 Uhr**
- l) Angebote sind zu richten an: mgp, Dipl.-Ingenieure im Bauwesen, Hübnerstr. 27, 01189 Dresden
- m) Das Angebot ist in Deutsch abzufassen.
- n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen nur Bieter oder deren Bevollmächtigte anwesend sein
- o) Angebotseröffnung: 24. März 2004, 10.00 Uhr bei mgp, Dipl.-Ingenieure im Bauwesen, Hübnerstr. 27, 01189 Dresden**
- p) Geforderte Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem späteren Vertrag sind Sicherheiten von 5 v.H. der Auftragssumme durch selbstschuldnerische unbefristete Bürgschaften zu leisten.
- q) Abschlagszahlung und Schlussrechnungen nach VOB/B und ZVB/E-StB 95
- r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftende Arbeits-

gemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

- s) Geforderte Eignungsnachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) Angaben gemäß § 8 Nr. 3(1) Buchstaben a) bis f) VOB/A zu machen. Vom Bieter kann gemäß § 8 Nr. 5 (2) VOB/A ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 der Gewerbeordnung gefordert werden. Der Auszug darf nicht älter als 3 Monate sein. Bieter, die ihren Sitz nicht in der BRD haben, müssen eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorlegen. Die Vergabe der Baumaßnahme erfolgt nur an Firmen, die eine Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß § 48 b Abs. 1 Satz 1 des Einkommensteuergesetzes (EstG) vorweisen können.
- t) Bindefrist endet am: 25. April 2004**
- u) Änderungsvorschläge und Nebenangebote sind zugelassen.
- v) Technische Auskünfte: mgp, Dipl.-Ingenieure im Bauwesen, Hübnerstr. 27, 01189 Dresden; Nachprüfstelle: Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Postfach 100653, Stauffenbergallee 2, 01076 Dresden, Tel.: (0351) 8253400, Fax: 8259999 bzw. Vergabekammer des Freistaates Sachsen beim Regierungspräsidium Leipzig, Brauhausstraße 2, 04107 Leipzig; Das Angebot ist mit der Währungseinheit EUR auszuarbeiten.

Anzeige

## SPEISEABFÄLLE? KÜCHENRESTE? GRÜNABFÄLLE? ENTSORGEN WIR.



- ▶ Entsorgung von Speiseabfällen und Küchenresten nach dem Tierkörperbeseitigungsgesetz
- ▶ Entsorgung von kompostierbaren Bio- und Grünabfällen
- ▶ Fettabscheiderentsorgung
- ▶ Verkauf von Qualitätskompost

**Betrieb Dresden** Hechtstraße 169 · 01127 Dresden · Telefon: (03 51) 8 39 31-0 · Telefax: (03 51) 8 38 16 81  
e-mail: dresden@abfallwirtschaft-altvater.de · Internet: www.abfallwirtschaft-altvater.de

# Single - Service

## Seriös! Diskret! Erfolgreich!

Liebe Leserinnen und Leser!  
Weiterhin wünschen wir viel Erfolg mit unserem Service. Nutzen Sie unseren Coupon für private und gewerbliche Anzeigen oder rufen Sie einfach an! Tel.: 0351 / 4 56 80 0. Ihre privaten Anzeigen erhalten Chiffre-Nummern. Die Zuschrif-

ten werden kostenlos an Ihre Adresse gesandt. Unseriöse, bzw. erotische Angebote sind von der Veröffentlichung ausgeschlossen.

Unsere Preise entnehmen Sie bitte dem unten stehenden Coupon.

### Sie sucht ihn

#### Singletreff 040

**Wollen Sie nette Singles kennenlernen?**  
Single-Stammtisch am Sonntag 18 Uhr im Restaurant "Papagei", Blasewitzerstr. 60, Ann. bei Rainer Locke, Tel.: 0351/4415070

#### Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben!

Wenn auch Du Dir einen liebevollen, romantischen Neuanfang, geprägt von Treue, Ehrlichkeit, gegenseitiger Achtung und Verständnis im Alltag wünschst, dann schreibe mir. Ich bin Ende 40, 1,82m groß, jung geblieben, allem Neuen gegenüber aufgeschlossen. Vielleicht ist dieser Weg unsere große Chance. Schreibe mir einfach. Chiffre: 0110

#### Nur die Liebe fehlt

Sie 52 / 1,77 m / 65 kg jugendl., sportl., gesch., NR, FSA, ortgeb., d. Haus/Garten, sucht geb., sportl., gepfleg. Herrn, der mit mir einen Neuanfang wagen möchte. (mögl. ab 1,85 m) Bild wäre nett. Chiffre: 0210

**Lebensfroh, adrett, nette 66-jährige Witwe,** Margot, wünscht sich einen lieben Mann bis Ende 70 für noch schöne Jahre in Glück und Harmonie. Ich bin gesund, häuslich, liebevoll und naturverbunden. Ich würde mich sehr über Ihre Post freuen. Chiffre: 0310

#### Heiga, jetzt 66 J.

Verw., bin ein humorvoller Mensch, mag die Natur, Tiere, Wandern, einen schönen Garten, rauche nicht, Suche einen Partner f. gems. Erlebnisse, mit Auto wäre schön. Chiffre: 0410

**Könnte Dich bisher beim Wandern, Radfahren, im Kino oder im Konzert nicht finden.** Daher suche ich Dich hier. Bin 33/170/60, und suche junggebliebenen, aber erwachsenen ihn. Chiffre: 0510

**Gern würde ich einen einfachen, ehrlichen, treuen Mann kennen lernen.** Mein Name ist Beate, 37/1,60/60. Du musst nicht schön sein. Du musst kein Vermögen haben. Deine Kinder stören mich sicher nicht. Lass uns einfach aufeinander zugehen, dann werden wir herausfinden, ob es Liebe wird. Chiffre: 0610

**Gibt es eine erfüllte Partnerschaft in der 2.Hälfte des Lebens?** Frau, 57J., verw. wünscht sich für den 2.Lebensabschnitt eine erfüllte Partnerschaft mit einem netten, soliden Herrn entsprechenden Alters. Wir sollten gemeinsame Interessen, wie Wandern, Schwimmen, Sauna usw. haben und gegenseitige Hilfe und Unterstützung geben. Das Wachsen einer neuen Liebe wäre wünschenswert, weil das die Voraussetzung für ein Zusammenleben ist. Ich bin unkompliziert und lebensfroh. Chiffre: 0710

**Sind Sie der Single-Mann zwischen 60 u. 65J.?** Sind Sie niveauvoll, haben Humor, sind NR und möchten eine harmonische Partnerschaft, dann schreiben Sie mir. Bin 1,65m, schlank, habe selbst die gesuchten Eigenschaften und bin im passenden Alter. Chiffre: 0810

**Möchte mit Dir in den Frühling gehen.** Sie, 42/168/63, NR, HSA, künstl. begabt, möchte Dich, 40+10 für eine offene, unkomplizierte Beziehung gewinnen, die viel mit Liebe zu tun hat. Chiffre: 0910

### Anzeige

## "WIEDER GLÜCKLICH SEIN"

Partnervermittlung

### Suchst Du noch oder liebst Du schon?

Seit Jahren  
erfolgreiche Vermittlung.

Rein Sächsische PV  
2 x direkt in Dresden

• Kostenfreie Beratung  
• diskrete Betreuung

Tel.: 0351 / 65 85 00 88 oder 0351 / 5 63 75 24 [www.wgs4you.de](http://www.wgs4you.de)

### Er sucht Sie

**Einfach glücklich sein, ohne Wenn und Aber.** Ich bin 53J, 1,84m, grau-mell. Ich bin aufgeschlossen, habe jede Menge Vorstellungen, was man in seiner Freizeit tun könnte. Aber allein macht alles nur den halben Spaß. Deshalb suche ich eine Frau, mit der der Tag gemeinsam beginnt und abends endet. Alter und Aussehen sind untergeordnet. Die Sympathie entscheidet. Chiffre: 1010

#### [www.herzmail.de](http://www.herzmail.de)

**E-Mails mit Herz.** Verbreite dich auf [www.DresdnerHerzen.de](http://www.DresdnerHerzen.de) mit anderen Dresdnerinnen und Dresdnern schon ab einem Euro pro Herzmail. Probier es aus, wir freuen uns auf dich :-). Maxi & Thomas

**Haben Sie etwas Mut?** Ich würde mich freuen, wenn Sie mit mir versuchen das Glück zu finden. Bin 31J., 1,75m, naturverbunden, kinderlieb, umgänglich, anpassungsfähig. Vielleicht zu schüchtern. Ich freue mich auf jeden Brief. Chiffre: 1110

#### Singletreff 040

**Wollen Sie nette Singles kennenlernen?**  
Single-Stammtisch am Sonntag 18 Uhr im Restaurant "Papagei", Blasewitzerstr. 60, Ann. bei Rainer Locke, Tel.: 0351/4415070

**Wenn Du mir schreibst, kann der Anfang schon gemacht sein.** Bin 34J, 1,79m, seit 10 Jahren erfolgreich selbständig, humorvoll und unkompliziert. Ich suche eine liebe, treue Frau, Kinder k. Probl., mit der ich den Anfang für eine eigene Familie wagen kann. Ich habe alles, was man zum Leben braucht. Nur das Glück an meiner Seite fehlt. Schreibe mir bitte. Chiffre: 1210

**Weibl. Blickfang bis 55J., ab 1,70m von ihm, 55J., 1,90m gesucht.** Möchte mit Dir den Aufbau einer harmonischen Partnerschaft mit Zukunft wagen. Nötig ist Toleranz für einen beruflich eng. Mann, dessen Hobbys sich im kulturellen Bereich befinden. Chiffre: 1310

**Hallo, ich fast 30J., 1,87m, kräftig,** würde gern eine lebenswerte, unkomplizierte junge Frau in meinem Alter kennen lernen, die mit mir gemeinsam das Glück suchen und finden möchte. Ich wohne in Freital., bin aber nicht ortsgelassen. Ich freue mich auf Deine Post. Chiffre: 1410

**Mein Name ist Jürgen. 48 geworden,** lichtscheu, als Mann gebrauchsfertig verpackt. Ich weiß was ich will und was nicht. Stehst Du mit beiden Beinen im Leben? Trägst Du neben Jeans auch mal das kleine Schwarze? Schreib doch! Chiffre: 1510

**Wir (12 u. 15) möchten nicht länger alleine sein und suchen auf diesem Wege für unseren Vali (45) eine neue Frau und für uns eine Freundin,** damit es in unserem Haus in der Sächsischen Schweiz wieder lustig ist. Chiffre: 1610

**Zu zweit frühstücken,** über Gott und die Welt plaudern, durch die Stadt bummeln, in ferne Länder reisen und vor allem den Alltag gemeinsam meistern. Das möchte ich, Jens, 36/175/74 mit einer netten, aufgeschlossenen, liebevollen Frau. Chiffre: 1710

**Mittelständiger, gepflegter, sportlicher Geschäftsmann, 49J.,** sucht ebenbürtige Frau bis 45J. Gleiche Interessen für Pferde und Wassersport wären von Vorteil, aber nicht Bedingung. Bild wäre nett. Chiffre: 1810

## Kleinanzeigen - Coupon

### zur Aufgabe einer gewerblichen oder privaten Kleinanzeige

5 Zeilen (ca. 200 Zeichen)

Headline, Fettschrift (max 15 Zeichen)

Die Anzeige soll ab \_\_\_\_\_ KW \_\_\_\_\_ mal erscheinen.

**Achtung!**  
Erscheinung nur gegen Vorkasse!

Vor-/Zuname: \_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_ Bankname/Ort: \_\_\_\_\_  
 Straße: \_\_\_\_\_ BLZ: \_\_\_\_\_ Kto.: \_\_\_\_\_  
 PLZ/Ort: \_\_\_\_\_ Kto.-Inhaber: \_\_\_\_\_  
 Zahlungsweise: Scheck ja/nein • Bar ja/nein • Abbuchung ja/nein Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_

Dem Charakter des AB widersprechende Anzeigen werden nicht gedruckt. Preis zzgl. gesetzlicher MwSt. • MID Verlags GmbH, Tharandter Straße 31-33, 01159 Dresden, Telefon (03 51) 4 56 80 0, Telefax (03 51) 4 56 80 113

# Willkommen in der Direct World



**Digital- und Offsetdruck  
DirectMarketing  
Document on Demand**



**Direct World.**

**Sächsisches  
Digitaldruck Zentrum GmbH**  
Tharandter Straße 31-33  
01159 Dresden  
Telefon (03 51) 42 03-0  
Telefax (03 51) 42 03-260  
www.sdz-directworld.de  
info@sdz-directworld.de

## An- und Verkauf

### PC-BAR-ANKAUF

**GESUCHT:** PC's, Hard&Software, Monitore, Notebooks, Organizer, Projektoren, Drucker, Anfragen: Fax 0351/89490468, Tel. 8582870 oder email an [einkauf@technik-av.com](mailto:einkauf@technik-av.com)

## Bildung

**JETZT BEWERBEN!** Am Euro-Business-College laufen die Einschreibungen für HS 2004/05 in den Fachrichtungen "Int. BWL", "Tourismus & Event" u. "Int. Logistik-Mangmnt." Tel. 0351/4698410

## Dienstleistung/Bau

**Holz + Glas allround GmbH**, Talstraße 29, 01462 Dresden – Fenster, Türen, Wintergärten, Möbel, Verglasungen – Tel.: 0351/453520, Fax: 0351/4535226, [www.holzglas.de](http://www.holzglas.de)

## Möbel

**Polstermöbel Lagerverkauf – Neuware** bis 70 % günstiger, Chemnitzer Str. 78, Tel. 0351/4793988, Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr

## Reisen

### Sonderreise Nilkreuzfahrt

**Genießen Sie die Faszination des Nils!** Ab 04. Mai wöchentliche Abreisen, Preis ab 598,- € p.P. auf einem Nilschiff der Komfortklasse. Badeverlängerung möglich! Reise Quelle, Elbepark 0351-8526217 (BSW)

### Riesenfarn und Alpenstrände

**16 Tage Neuseeland, z.B. 29.04.-14.05.04**, geführte Rundreise auf Nord- und Südinsel, Verlängerung auf Fiji möglich! Deutschsprechende Reiseleitung, p.P. 2595,- € Reise Quelle, Neustädter Markt 8, 0351-8981430 (BSW)

### Last Minute

**Mallorca, Hotel Jardin Playa \*\*\***, Santa Ponsa, Flug ab/an DD, p.P. im DZ/HP 444,- € oder Teneriffa, Hotel Miramar\*\*\*, Puerto d.l.Cr. ab/an DD p.P. im DZ/HP 694,- € jeweils 12.03. 14 Tg. Reise Quelle im Flughafen, 0351-8814851 (BSW)

## Reisen

**Lüneburger Heide, Neuenkirchen**, Nähe Heidepark und Vogelpark, Kabel-TV, Fahrräder gratis, keine Nebenkosten, 2 Ferienwohnungen 28 bzw. 32 Euro, Tel. 051-952630, und 2 Gästezimmer mit DU/WC, Ü/F 16 bzw. 18 Euro, Tel. 051-951305

## Stellenmarkt

**49 berufliche Chancen** + kostenfreie Existenzgründungsberatung + Coaching der ersten wichtigen Schritte in die Selbstständigkeit! CHANCEN-CENTER (0351) 4466550 + (0179) 5043019

## Verschiedenes

**TIERFRIEDHOF** Frank Ziegenbalg, 01157 Dresden/Stetzsch, Auskünfte unter: Telefon (03 52 03) 3 73 46, Funk 01 72 / 3 71 99 96, [www.tierfriedhof-dresden.de](http://www.tierfriedhof-dresden.de)

**Übergewicht?** Gesucht werden Personen, die ernsthaft 5 kg oder mehr Gewicht reduzieren möchten. Betreuung bis zum Erfolg! Christiane Flohr, Tel. (0351) 45409591

### Der gute Geist

**Komplett Hilfe im Haushalt für Jung und Alt** Besorgungen, Einkäufe, Fahrdienste mit PKW, Kinder und Seniorenbetreuung, Kombinierte Aufträge. Ich helfe Ihnen, rufen Sie an! Kirsten Tel. 0351-2021899/ 0172-8011124

### Graphologische Beratung

**Charakter- und Partnerprofile, Bewertung von** Zuschriften, Berufliche Eignung, Christfried Weyhmann, Geprüfter Graphologe VNMG, Tel.: 0351 / 3102843

## Verschiedenes/Anwälte

**Familienrechtl. Probleme?** Beratung: Je früher, desto besser! RAin Dr. Veronika Frey, Fachanwältin f. Familienrecht, Bernhardstr. 104, 01187 Dresden, Tel: 0351/828050

## Dresdens wichtige Adressen

### Bausachverständiger

**Gutachten und Baubetreuung**  
Tel. 0351 / 8 96 00 48  
Fax 0351 / 8 95 16 71  
E-Mail [IB-Langner@gmx.de](mailto:IB-Langner@gmx.de)

### Garten- und Landschaftsbau

**Uwe Nähse**  
Tel./Fax: 03 51 / 8 48 26 30  
[www.dresdner-gartenbau.de](http://www.dresdner-gartenbau.de)

### Immobilien

**Schwabenhaus**  
*einfach clever bauen!*  
[www.schwabenhaus.de](http://www.schwabenhaus.de)  
Tel.: 035205/ 45805

### Immobilien

**EMV Dresden Real Estate GmbH**  
Hausverwaltung/ Vermietung  
Tel.: 03 51/2 07 40 0  
E-Mail: [info@emvdresden.de](mailto:info@emvdresden.de)

### Immobilien

**Wohnungsgenossenschaft "Glückauf" Süd DD**  
Wohnungseigentumsverwaltung  
Muldaer Str. 1, 01189 Dresden  
Tel.: 0351/46901-241,  
[www.wgs-dresden.de](http://www.wgs-dresden.de)



**Löwe Recycling**

- Containerdienst
- Schrotthandel
- Recyclinghof
- Komplettberäumungen
- Asbestentbörung
- Radladerarbeiten
- Baustofftransporte

Osternacher Straße 87  
01279 Dresden  
Tel. (0351) 2571933  
Fax. (0351) 2571971

Öffnungszeiten:  
Mo. - Do. 7 - 17 Uhr  
Fr. 7 - 13 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr

## Impressum

Dresdner Amtsblatt  
Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt  
Dresden

### Herausgeber, Redaktion, Satz

Landeshauptstadt Dresden  
Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Dr.-Külz-Ring 19

Postfach 120020, 01001 Dresden

Telefon: (0351) 4882697/2681

Fax: (0351) 4882238

E-Mail: [presseamt@dresden.de](mailto:presseamt@dresden.de)

<http://www.dresden.de>

Redaktion: Gerd Künzel (verantwortlich)

Heidi Kohlert, Bernd Rosenberg,

Sylvia Siebert

### Verlag, Anzeigen

Mitteldeutsche Informationsgesellschaft  
Dresden mbH

Tharandter Str. 31-37, 01159 Dresden

verantwortlich: Karsten Tonn

Telefon: (0351) 4203272

Fax: (0351) 4203260

E-Mail: [heikewunsch@sdv.de](mailto:heikewunsch@sdv.de)

### Abonnements

Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG

Tharandter Str. 23-27, 01159 Dresden

Ilona Plau

Telefon: (0351) 4203183

Fax: (0351) 4203186

E-Mail: [plau@sdv.de](mailto:plau@sdv.de)

### Druck

Torgau Druck Sächsische Lokalpresse GmbH

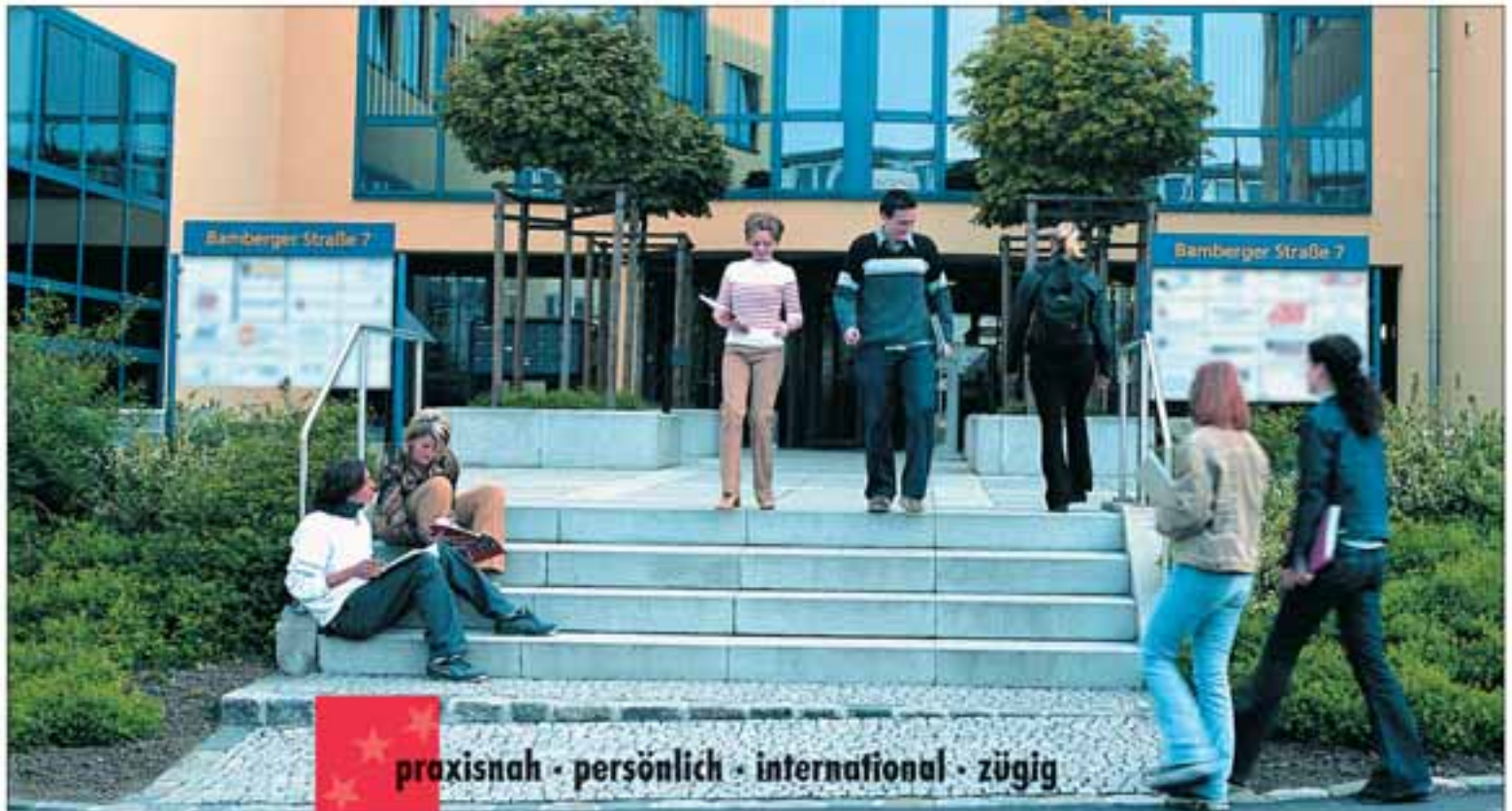
### Vertrieb

Pirnaer Rundschau Vertriebs- und

Werbeagentur P. Hatzirakleos

### Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos für jedermann in allen Rathäusern, Ortsämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in allen Filialen der Dresdner Stadtparkasse sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres beim Sächsischen Druck- und Verlagshaus nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein.



praxisnah · persönlich · international · zügig

## DIE ALTERNATIVE ZUR UNIVERSITÄT

**Studiengänge für das neue Europa.** Die Studiengänge am Euro-Business-College Dresden kombinieren hohe fremdsprachliche Kompetenz mit einer beruflichen Fachqualifikation und tragen in besonderer Weise der europäischen und globalen Öffnung der Wirtschaft Rechnung. Damit schaffen Sie den Absolventen eine hervorragende Basis für breite berufliche Entwicklungsmöglichkeiten im In- und Ausland. Unser Ausbildungskonzept ist kompakt, praxis- und leistungsorientiert, mit internationalem Bezug. Es ist die Antwort auf international veränderte Arbeitsmärkte.

- Internationale Betriebswirtschaft
- Internationale Betriebswirtschaft - Osteuropa
- Tourismus- und Event-Management
- Internationales Logistik-Management
- optional: BA und/oder MBA im Ausland

Bamberger Straße 7 · 01187 Dresden  
 Telefon 0351 46984-10 · Fax 46984-11  
 info@ebc.dresden.eso.de  
 www.dresden.euro-business-college.de  
 Kostenlose Info-Hotline: 0800 1000247



Tag der offenen Tür  
 Samstag, 13. März 2004  
 09:00 - 14:00 h



**Euro-Business-College  
 Dresden**